



Vorarlberger
Blasmusikverband

JAHRESBERICHT 2022



DIE INDUSTRIE
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG
DIE INDUSTRIE

**vorarlberg
netz**
Energie für Generationen.

 **Vorarlberg**
unser Land

Geschätzte Freunde der Blasmusik!

Auch in Zeiten nach dem Corona-Jahr gab es doch Leistungen der Blasmusik in Vorarlberg, über die wir gerne berichten und in dieser Broschüre veröffentlichen. Die wenigen Auftritte haben die Vorarlberger Musikantinnen und Musikanten zur Freude unserer Mitmenschen und für uns selbst dargeboten. Die Funktionäre waren doch einige Stunden ehrenamtlich für den Musikverein sowie für den jeweiligen Blasmusikbezirk und für den Landesverband tätig.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehren-/Funktionären des Verbandes, in den Blasmusikbezirken und Mitgliedsvereinen den Musikantinnen und Musikanten in den Musikkapellen des Landes, den Direktionen mit den Lehrkörpern in den Vorarlberger Musikschulen, dem Musikschulwerk, der Direktion und dem Professorenteam des Vorarlberger Landeskonservatoriums (seit Sept. 2022 Stella Privathochschule für Musik), dem Militärkapellmeister und dem Musikmeister der Militärmusik Vorarlberg, den Sponsoren, den öffentlichen Institutionen - vor allem dem Land Vorarlberg, aber auch den vielen Einzelpersonen, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Bitte unterstützen Sie weiterhin die Blasmusik in Vorarlberg. Vielen Dank.

Als Landesobmann danke ich allen für das Musizieren, sowie die Arbeit, die im vergangenen Jahr geleistet wurde und wünsche viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichtes 2022

W. Baldauf
Wolfram Baldauf



Inhalt

Protokoll der 97. Generalversammlung 2021	4
Die Ehrenmitglieder und Ehrenfunktionäre des Verbandes	6
1 Aktivitäten im Landesverband	7
1.1 Fachkreis Organisation	
1.2 Fachkreis Landesmusikkommission und Stabführer	
1.3 Fachkreis Blasmusikjugend	
2 Aktivitäten im Österreichischen Blasmusikverband	20
2.1 Präsidiums- und Landesobleutebereiche	
2.2 Landeskapellmeisterbereiche	
2.3 Landesstabführerbereiche	
2.4 Österreichische Blasmusikjugend	
2.5 Landesmedienbereiche	
2.6 LandesEDVbereiche	
2.7 ÖBV Bundesgeschäftsstelle	
3 Aktivitäten in den Bezirken	24
3.1 Blasmusikbezirk Bludenz	
3.2 Blasmusikbezirk Bregenz	
3.3 Blasmusikbezirk Bregenzerwald	
3.4 Blasmusikbezirk Dornbirn	
3.5 Blasmusikbezirk Feldkirch	
3.6 Blasmusikbezirk Montafon	
3.7 Hofsteiger Musikvereinigung	
Die Mitgliedsmusikvereine des VBV im Überblick	36
Blasmusik-Statistik	38
Finanzbericht 2021/2022	40
Ehrentafel des Vorarlberger Blasmusikverbandes	42
Die aktiven Musikanten ab 70 Jahren	47
„Musik in kleinen Gruppen“ Landes-/Bundeswettbewerb	52

Impressum: Vorarlberger Blasmusikverband, Bahnhofstraße 6, 6800 Feldkirch Tel.: +43 (0)650 402 3846,
Mail: office@vbv-blasmusik.at, www.vbv-blasmusik.at ZVR: VBV 586259100

Für den Inhalt verantwortlich: Die Artikelunterzeichner
Berichte, Texte, Fotos werden von Funktionären und Musikvereine zur Verfügung gestellt

Titelbild: MV Lochau

Statistik: BMV, Vorarlberger Blasmusikverband

Gestaltung und Druck: Ingrid Maier - www.kreativ-service.at

PROTOKOLL der 97. Generalversammlung 2021

Coronabedingt musste die Präsenz-Generalversammlung am 6. November 2021 in Frastanz abgesagt werden. Über das Verbandsbüro haben die 111 ordentlichen Mitgliedsmusikvereine für ihre zwei Delegierten je einen Jahresbericht 2021 mit der schriftlichen Abhandlung der 97. Generalversammlung sowie den Prüfbericht zugeschickt bekommen. Die Delegierten wurden gebeten, das Schriftstück zu lesen und zu bearbeiten, indem sie die Fragen zur Tagesordnung im mitgeschickten Link bis zum 26. November beantworten sollen. Die Ergebnisse werden hier protokolliert.

Tagesordnung

1. Eröffnungsstück, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung der Tagesordnung
Gedenken an die Verstorbenen, Choral
3. Grußworte des Bürgermeisters Walter Gohm
4. Vorstellung des Blasmusikbezirkes Feldkirch und des MV Frastanz
5. Musikstücke
6. Genehmigung des Protokolls der 96. GV
7. VBV-Jahresbericht 2021 in Bild und Ton (IBC 2021) und Kassabericht
8. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Landesleitung
9. Wahl zweier Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2021/2022
(Vorschläge kommen aus den Bezirken Dornbirn und Feldkirch)
10. Freie Anträge zur TO – schriftlich bis zum 25.10.2021 beim Landesobmann eingebracht
11. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2022
12. Die Gäste haben das Wort
13. Allfälliges

Zu 1) Eröffnungsstück, Begrüßung

In der schriftlichen Abhandlung eröffnet der Landesobmann Wolfram Baldauf die 97. Generalversammlung, begrüßt alle Delegierte, Musikkolleginnen und Kollegen. Er beschreibt, warum als Eröffnungsstück die Europahymne gespielt worden wäre:

„Dank der Europäischen Union wurde in den letzten Jahrzehnten in Europa sehr viel erreicht: einen dauerhaften Frieden, Wohlstand und Sicherheit. Doch Europa bleibt nicht stehen, sondern entwickelt sich laufend weiter. Derzeit findet die EU-Zukunftskonferenz statt. Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, eigene Ideen und Visionen für Europa einzubringen und so Europa mitzugestalten. Informationen dazu finden Sie auf der Website www.vorarlberg.at/europa.

Aus diesem Anlass hätte der MV Frastanz musikalisch die 97. Generalversammlung des VBV mit der Europahymne „Ode an die Freude“ von Ludwig van Beethoven eröffnet.

In Zusammenarbeit mit EUROPE DIRECT im Amt der Vorarlberger Landesregierung haben alle Mitgliedsmusikvereine und Blasorchester diese Europahymne in einem Arrangement von Wolfram Öller bei den Bezirksversammlungen erhalten, mit der Bitte, diese in den nächsten Konzerten einzubauen.“

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Laut unseren Verbandsstatuten führt der Landesobmann den Vorsitz in der Generalversammlung. In diesem Fall ist der Landesobmann der Verfasser dieses Schreibens und führt durch die Tagesordnung. Anhand der Rückmeldungen der Delegierten wird im Nachhinein die Beschlussfähigkeit erfasst.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der Delegierten haben sich von den 111 ordentlichen Mitgliedsmusikvereinen mit möglichen 222 Delegierten - 98 Vereine mit 166 Delegierten gemeldet. Das ist eindeutig mehr als die Hälfte. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gedenken an die Verstorbenen

Die Namen wurden bei den Bezirksversammlungen in allen sechs Blasmusikbezirken vorgelesen. Drei lang gediente Bezirksfunktionäre dürfen erwähnt werden:

Am 22. Jänner ist Ulrich Eder vom MV Gaißau verstorben. Ulrich hat in den 80iger Jahren bis 1996 als Beirat in der Bezirksleitung des Blasmusikbezirkes Bregenz gewirkt.

Am 19. August ist Walter Ludescher vom MV Harmonie Weiler verstorben. Walter war von 1967 bis 1981 (14 Jahre) stellvertretender Bezirksobmann des Blasmusikbezirkes Feldkirch. Am 23. August ist Oswald Barta vom BMV Sulzberg verstorben. Oswald war von 1971 bis 1993 (22 Jahre) Bezirkskapellmeister-Stellvertreter des Blasmusikbezirkes Bregenz.

In Abwandlung eines Zitates des französischen Schriftstellers und Politikers Victor Hugo sagen wir: „Ihr seid nicht mehr da, wo Ihr wart, aber Ihr seid überall, wo wir sind.“

In Gedenken hätte der Musikverein Frastanz einen Choral gespielt. Wir halten kurz inne.

Zu 2) Grußworte des Bürgermeisters Walter Gohm – konnten nicht stattfinden

Zu 3) Vorstellung des Blasmusikbezirkes Feldkirch und des MV Frastanz – wird nächstes Jahr stattfinden

Zu 4) Musikstücke – konnten nicht stattfinden

Zu 5) Genehmigung des Protokolls der 96. Generalversammlung

Coronabedingt wurde bereits die 96. Generalversammlung mit Neuwahlen schriftlich durchgeführt und ist auf den ersten Seiten des Jahresberichtes 2021 abgedruckt. Wer mit der vorliegenden Abfassung einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten. Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit der Abfassung des Protokolls der letzten Generalversammlung für einverstanden erklärt.

Zu 6) VBV-Jahresbericht 2021 in Bild und Ton (IBC 2021) und Kassabericht

Berichte der einzelnen Landes- u. Bezirksfunktionäre sind im beiliegenden Jahresbericht 2021 abgedruckt. Daraus kann die musikalisch-kulturelle, die gesellschaftliche aber auch die wirtschaftliche Bedeutung der Blasmusik in Vorarlberg entnommen werden. Auffallend sind in den Statistiken die in der Coronazeit bis auf

dreiviertel geschrumpften Ausrückungs- und Probenstätigkeiten. Die Bildershow entfällt. Der Livemitschnitt vom IBC-Abschlusskonzert wird nächstes Jahr eingespielt. Der Finanzbericht kann im Jahresbericht 2021 auf Seiten 7-8 und 38-39 gelesen werden. Wenn es Fragen gibt, bitte diese an den Landesobmann bzw. Landesfinanzreferenten stellen. Wer mit den vorliegenden Berichten einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit den vorliegenden Berichten für einverstanden erklärt.

Zu 7) Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Landesleitung

Bei der schriftlich durchgeführten 96. Generalversammlung wurde der Vorschlag aus dem Bezirk Bregenzwald den MV Krumbach und vom Bezirk Montafon die BM Silbertal als Rechnungsprüfer für das Jahr 2020/2021 genehmigt. Sie haben geprüft und den beiliegenden Rechenschaftsbericht verfasst. Bitte durchlesen. Sie stellen den Antrag auf Entlastung des Landesfinanzreferenten und somit der gesamten Landesleitung. Wer mit diesem Antrag einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten. Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit dem Antrag zur Entlastung für einverstanden erklärt.

Zu 8) Wahl zweier Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2021/2022

(Vorschläge kommen aus den Bezirken Dornbirn und Feldkirch)

Bezirksobmann Christoph Märk schlägt für den Bezirk Dornbirn die BM Wolfurt vor.

Bezirksobmann Manfred Scheriau schlägt für den Bezirk Feldkirch den MVH Meiningen vor. Wer mit den Vorschlägen einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit den Vorschlägen für einverstanden erklärt.

Zu 9) Freie Anträge zur TO –

schriftlich bis zum 25.10.2021 beim Landesobmann einzubringen. Es sind keine Anträge eingelangt.

Zu 10) Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2022

Über das Einkassieren des Mitgliedsbeitrages der Vereine an den Landesverband entscheidet die Generalversammlung. Wir haben im Präsidium darüber beraten und sind nach der Anhörung des Landesfinanzreferenten der Meinung, dass wir den Mitgliedsbeitrag 2022 wieder als Förderung an die Musikvereine zur Verfügung stellen sollten. Namens des geschäftsführenden Präsidiums stellt der Landesobmann den Antrag an die Generalversammlung, kein Mitgliedsbeitrag für 2022 vorzuschreiben. Wer mit dem Antrag einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich 164 mit dem Nichteinkassieren eines Mitgliedsbeitrages für einverstanden erklärt, zwei Stimmen waren dagegen.

Zu 11) Die Gäste haben das Wort –

wird nächstes Jahr stattfinden

Zu 12) Allfälliges

Terminavis: Neujahrsempfang des Vorarlberger Blasmusikverbandes am Mittwoch, den 19.01.2022, 20:00 Uhr im Vinomnasaal in Rankweil

Dank

Ein Dankeschön ergeht an die Kolleginnen und Kollegen in der Landesleitung und in den Bezirksleitungen für ihre intensive Arbeit. Gesonderter Dank gilt den Verbandssekretärinnen Tamara Geiger und Sabine Buschta. Sie tun mehr, als sie müssten. Beim internen Ehrungsabend des Verbandes durften wir beiden ein Blumen-Geschenk als Anerkennung überreichen. Dank euch Delegierten, die die 97. Generalversammlung abgehandelt und die Fragen über den Link beantwortet haben. Sobald es wieder möglich ist - denkt an die Markenzeichen der Vorarlberger Blasmusikkapellen: Fein, sauber und effektivvoll zu spielen sowie ordentlich zu marschieren, dann haben wir begeisterte Zuhörer und Zuseher! Noch ein Zitat von Else Pannek: „Musik ist Licht für die Seele, eine Hymne an das Leben“.

Herzliche Grüße

Euer Landesobmann und Protokollverfasser
Wolfram Baldauf

Die Ehrenmitglieder des Verbandes

Thomas Ludescher, Ehrenlandeskapellmeister
Wolfram Baldauf, Landesobmann
Engelbert Bereuter, Landesobmann-Stv.
Hermann Bitschnau
Christa Breuß
Walter Ellensohn

Karl Hagen
Otto Kilga (+ 5.5.2022)
Elmar Rederer
Emilian Salzmann
Werner Walser
Josef Zech

Die Ehrenfunktionäre der Blasmusikbezirke

Engelbert Bereuter
Ehrenbezirksobmann Bregenzerwald
Ernst Gratzner
Ehrenbezirkskapellmeister Bregenz
Otto Kilga (+ 5.5.2022)
Ehrenbezirkskapellmeister Montafon

Georg Morre
Ehrenbezirkskapellmeister Montafon
Helmut Schuler
Ehrenbezirkskapellmeister Bludenz
Werner Walser
Ehrenbezirkskapellmeister Bludenz



1 Aktivitäten im Landesverband

1.1 Fachkreis Organisation

Leitung

LObm Wolfram Baldauf, MV Lochau
LObmStv Ing. Michael Bösch, MVC Lustenau
LObmStv Engelbert Bereuter, MK Sibratsgfall
LObmStv Thomas Rudigier, HM Vandans

Bezirksversammlungen

Bei allen sechs Bezirksversammlungen informierten Funktionäre der Landesleitung über die geplanten Fortbildungen, Bewerbe, Anlässe und Erneuerungen in der Landesverbandsarbeit.

Chronik (EM Josef Zech)

Die VBV Chronik im Zeitraum 09/2021 bis 09/2022 hat sich mit 718 Seiten erweitert. Die Gesamtchronik seit November 2002 ist in 51 Ordner mit 13.028 Seiten aufgezeichnet. Die Ordner befinden sich im VBV-Archiv im Pförtnerhaus in Feldkirch. Bei Interesse oder Bedarf kann jederzeit Einsicht genommen werden.

Danke-Feier „FREIWILLIG“ der Vorarlberger Landesregierung

Auf Einladung des Landeshauptmannes besonders verdiente, ehrenamtlich tätige Personen zu nennen, wurden auf Vorschlag der Landesleitung nach der Ältestenliste und nach dem Bezirksrotationssystem Benno Natter vom Musikverein Lochau und Bertram Gamohn von der Harmoniemusik Ludesch nominiert und am 25. Okt. 2022 im CUBUS in Wolfurt geehrt: Benno Natter, geb. 04.04.1945, ist nun 61 Jahre aktiver Musikant. Er lernte und spielte Klarinette, absolvierte einen Dirigierkurs und war dann 21 Jahre Kapellmeister des Harmoniemusikvereines Hohenweiler. Nach erfolgreichen Dirigentenjahren stieg Benno auf die B-Tuba um. Seit 2017 verstärkt der das Bassregister beim Musikverein Lochau. Insgesamt 52 Jahre war er als Schriftführer, Chronist, KpmStv und Kapellmeister ehrenamtlich im Ausschuss seines Heimatmusikvereines Hohenweiler tätig.

Bertram Gamohn, geb. 08.08.1944 ist nun 60 Jahre aktiver Musikant. Er lernte das Tenorhorn und spielte 10 Jahre bei der Stadtmusik Bludenz. Danach wechselte er zur Harmoniemusik Ludesch und übernahm für 14 Jahre die Kapellmeistertätigkeit. Seit 1986 bis heute – also 36 Jahre – ist er dort Kapellmeister-Stellvertreter und spielt wieder aktiv auf dem Tenorhorn. Als Ergänzung können die 15 Jahre im Pfarrkirchenrat erwähnt werden.



Benno Natter



Bertram Gohm

EDV-Bericht (LEDV-Ref Manuel Fink)

Die EDV beschäftigte sich in diesem Jahr hauptsächlich mit den Vorbereitungen für die Wettbewerbe. Hier wurden Anmeldeformulare, Excel-Listen erstellt und das Druckgerät auf der jeweiligen Veranstaltung eingerichtet.

Die Erneuerung unserer VBV-Homepage war und wird auch noch eine Weile Thema sein.

Finanzbericht (LRef Franz Dunkl)

Das Verbandsjahr des Vorarlberger Blasmusikverbandes endet jeweils am 30. September.

Das Ergebnis des Verbandsjahres 2021/22 ergibt einen Abgang von € 155.054,11. Der Vorarlberger Blasmusikverband hat per 30. Sept. 2022 offene Forderungen in Höhe von € 75.595,00, davon sind € 75.000,00 Subventionen des Landes Vorarlberg, die am 4. Oktober 2022 eingegangen sind. Der Kassastand des Vorarlberger Blasmusikverbandes beläuft sich

per 30. September 2022 auf € 133.785,97, der Anfangsstand per 1. Oktober 2021 war bei € 288.840,08. Der Kassastand wird für die Liquidität des Vorarlberger Blasmusikverbandes und zum Teil für die 100-Jahrfeier im Jahr 2024 verwendet. Das restliche Vermögen des Vorarlberger Blasmusikverbandes ist in einer Inventurliste geführt und entspricht dem geschätzten Wert des Vorjahres mit € 38.250,00. Im abgelaufenen Verbandsjahr wurden € 169.928,36 Einnahmen aus Sponsoring und Landessubventionen lukriert, wobei die letzte Rate des Landes Vorarlberg über € 75.000,00 noch nicht berücksichtigt wurde da diese am 4. Oktober 2022 eingegangen ist. Für die Jugend wurden € 105.843,79 verwendet, dem stehen Einnahmen über € 67.138,29 wie Landesjugendbeirat und Selbstbehalte bei Seminaren gegenüber. Im Bereich Wettbewerbe, u.a. die Landeswertungsspiele in Schwarzenberg im Mai, wurden € 27.150,03 aufgewendet. In der Aus- und Fortbildung stehen Ausgaben von € 18.728,34 gegenüber Einnahmen von € 2.200,00 für Kursbeiträge in den Büchern. In dieser Position ist die Unterstützung der Musikschulen für die Dirigentenausbildung enthalten. Die Abgaben für die Autoren, Komponisten und Musikverlage (AKM) betragen € 55.526,26, davon wurden € 18.414,61 von den Vereinen getragen. Neben dem Kongress des Österreichischen Blasmusikverbandes, der in diesem Jahr vom Vorarlberger Blasmusikverband in Lech organisiert wurde, fanden Ehrungsabende statt, auch jene die bedingt durch COVID-19 ausgefallen sind. Die Veranstaltungen des Vorarlberger Blasmusikverbandes belaufen sich auf € 91.550,98. Für die Verwaltung wurden € 126.969,66 für Gehälter, Spesen, Öffentlichkeitsarbeit, Softwarelizenzen, Büro, Versicherungen und Fachliteratur aufgewendet.

Fortbildungen

(Tamara Geiger, Sabine Buschta)

Im 13. April fand in der Villa Claudia in Feldkirch eine Schulung zum Thema „BMV/TEAMS/APP“ statt. Inhalt der Schulung, welche von Landes-EDV-Referent Manuel Fink und Christoph Fink durchgeführt wurde, war der Umgang mit BMV, TEAMS und der APP für Probenbesuche.

Geschäftsstelle Villa Claudia in Feldkirch

(Mag. Sabrina Ganahl, Tamara Geiger, Sabine Buschta)

Seit 1. September 2022 verstärkt Mag. Sabrina Ganahl das Team als neue Geschäftsführerin. Im leider immer noch durch Corona geprägten Geschäftsjahr 2021/22 des Vorarlberger Blasmusikverbandes waren wir stets bemüht, alle Mitgliedsvereine und deren Funktionäre bzw. Vertreter optimal zu unterstützen. Wir waren bei vier GP-Sitzungen, drei Landesleitungssitzungen inkl. Fachkreissitzungen und zwei Stabführersitzungen anwesend, um das Protokoll zu führen. Ende September fand ein Mitarbeitermeeting aller zehn Partnerverbände des ÖBV in Ossiach/Kärnten statt. Wir nahmen alle drei bei diesem Meeting teil und nützten das Treffen für einen konstruktiven Austausch mit den KollegInnen in den Bundesländern und des Bundesbüros. Beim Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Koblach, bei den Landeswertungsspielen in Schwarzenberg und den Bezirkswertungsspielen in Lingenau waren wir im Arbeitseinsatz und dort für die Aufbereitung und Erstellung der Urkunden zuständig. Bei allen sechs Bezirksversammlungen war mindestens eine Vertretung aus dem Büro anwesend. Mehrere Ausschreibungen für Konzertwertungen, Jugendseminare und andere Veranstaltungen wurden vom VBV-Büro ausgesendet. In der schwierigen Zeit des Lockdowns und auch in der anschließenden Corona-Zeit waren wir Anlaufstelle für Fragen rund um die Themen: Proben, Veranstaltungen und sonstige rechtliche Fragen.

Wir versorgten die Vereine zeitnah mit den aktuellen Informationen des Österreichischen Blasmusikverbandes und über Absagen diverser Veranstaltungen, die sich leider situationsbedingt häuften. Von Vereinen beantragte Urkunden und Leistungsabzeichen samt den Rechnungen wurden direkt an die Musikvereine weitergeleitet. Nach Genehmigung der Ehrungsanträge wurden anschließend die Medaillen bestellt und Urkunden gedruckt. Ehrungsbriefe und Rechnungen wurden erstellt und per Post verschickt. Unsere Homepage wird ständig aktualisiert, Termine aller Musikvereine, Fortbildungen und Kurse, Bewerbe usw. werden veröffentlicht. Die Jahresberichte aller Musikvereine und die Meldung der AKM werden von uns kontrolliert. Der Verbandsbericht wird von uns termingerecht an den ÖBV weitergeleitet. Der Bericht für den Landesjugendbeirat wird im Büro zusammengefasst und zum Stichtag an die Vorarlberger Landesregierung übermittelt. Täglich wurden E-Mails mit Fragen, Wünschen oder Aufgaben umgehend beantwortet bzw. erledigt. Die Informationsquellen und Wünsche der Mitglieder sind vielfältig und müssen sorgfältig bearbeitet werden. In Zusammenarbeit mit den Obmännern/Obfrauen waren wir stets bemüht, das Blasmusikverwaltungsprogramm (BMV) auf dem neuesten Stand zu halten. Für die aktive Pflege des BMV möchten wir uns bei allen Verantwortlichen in den Vereinen bedanken.



Mag. Sabrina Ganahl
Geschäftsführerin



Tamara Geiger
Sekretariat



Sabine Buschta
Sekretariat

Kontakt zu anderen Verbänden

Blasmusikverband Tirol – die 75. Generalversammlung wurde im März 2022 wieder online abgehalten. Bei den Neuwahlen wurde Landesverbandsobmann Elmar Juen und sein Team mit großer Zustimmung wiedergewählt.

Musikkreis Rheintal/CH – Besuch der Kreisdelegiertenversammlung in Au/CH am 24. September 2022. Die Kreismusiktage 2023 finden vom 12.-14. Mai in Widnau/CH und die Kreismusiktage 2024 vom 14.-16. Juni in Mels/CH statt.

Liechtensteiner Blasmusikverband – Besuch der Generalversammlung am 20. März 2022 in Balzers

St. Galler Blasmusikverband – Besuch der 97. Kantonalen Delegiertenversammlung am 13. Nov. 2021 in Diepoldsau

Vorarlberger Landestrachtenverband

Die Musikvereine werden bei Anschaffungen und Ergänzungen ihrer Trachten bestens beraten. In diesem VBV-Verbandsjahr 2021/22 durften über den Trachtenverband 24 Vereine Fördergelder in der Höhe von über € 25.714 in Anspruch nehmen.

Chorverband Vorarlberg – Besuch der Jahreshauptversammlung am 11. März 2022 im „AmBach“ in Götzis

Kooperationen VBV mit ...

Vorarlberger Landeskonservatorium und Militärmusik des Militärkommandos Vorarlberg

Am 9. Februar 2022 bildete die Militärmusik Vorarlberg mit Studenten des Landeskonservatoriums und den Musikgymnasiasten Feldkirch sowie Freiwilligen das Prüfungsorchester für die fünf Absolventen der D4-Dirigierausbildung an den Musikschulen.

Dieses Orchester spielte auch am 14. März 2022 nach der Generalversammlung des Vereins der Militärmusikfreunde im Cubus in Wolfurt auf. Bei einem online-Treffen am 26. Sept. 2022 wurde mit Vertretern der Stella Vorarlberg - Privathochschule für Musik - eine Fortsetzung des Projektes "Militärmusik PLUS" für 2023 besprochen.

Vorarlberger Musikschulwerk

•*Dirigentenausbildung* (Mag. Mathias Lang)

Seit dem Schuljahr 2017/2018 wird das Unterrichtsfach „Dirigieren“ an verschiedenen Vorarlberger Musikschulen angeboten. Im vergangenen Schuljahr 2021/2022 wurden landesweit 55 SchülerInnen unterrichtet, davon elf Neuanmeldungen. Das Unterrichtsfach Dirigieren wird an 15 Musikschulen unterrichtet bzw. angeboten. Durch das Angebot, den Unterricht mit einem einheitlichen Tarif und vor Ort anzubieten, wurde dieses Fach für InteressentInnen aus dem Blasmusikbereich sehr attraktiv. Trotz Corona-Pandemie konnten im letzten Schuljahr 31 Stufenprüfungen (11 x D1 Elementarstufe, 12 x D2 Unterstufe, 3 x D3 Mittelstufe und erstmals 5 x D4 Oberstufe) durchgeführt werden. Der Unterricht fand teils digital statt, die Praxisanteile sind aufgrund der Richtlinien leider zu kurz gekommen. Der Praxis- und Thementag musste wegen der Pandemie leider abgesagt werden.

Ein Werbefilm für das Fach Dirigieren -“Tagträumer - Werde Dirigent:in“ wurde produziert. Ein Dank gilt allen Mitwirkenden und dem Regisseur und Produzenten Henning Nolte Tschofen von der Royal Filmcompany. Der Film erfährt eine bemerkenswerte Akzeptanz mit guten Klickzahlen. Hoffen wir, dass damit entsprechend viele Anmeldungen regeneriert werden können.

Hier geht's zum Film:

<https://www.youtube.com/watch?v=aulBzbe2ykc>



Fachbereichsleiter Mag. Thomas Ludescher und alle Lehrkräfte blicken mit Zuversicht in die Zukunft und werden für das kommende Schuljahr weiter das Unterrichtsfach „Dirigieren“ forcieren und mit Leidenschaft bewerben und unterrichten.



•*Stufenprüfungen* (Mag. Michaela Nestler, Sonja Nachbaur)

Der VBV erkennt seit 2008 die Stufenprüfungen der Musikschulen als Prüfungen für das Leistungsabzeichen des ÖBVs an. Die Prüfungen laut KOMU-Lehrplan der Musikschulen entsprechen jeweils einem Leistungsabzeichen: Elementarstufe – Junior; Unterstufe – Bronze; Mittelstufe – Silber; Oberstufe – Gold. Organisiert und durchgeführt werden sie von den Vorarlberger Musikschulen, der Datenaustausch mit dem VBV erfolgt über das Vorarlberger Musikschulwerk.

2021/2022 fanden insgesamt 925 Prüfungen statt. 31 davon waren Dirigierprüfungen. Den größten Teil der Prüfungen bilden die 449 Elementarstufenprüfungen und 352 Unterstufenprüfungen. Aber auch 98 Mittelstufenprüfungen und 26 Oberstufenprüfungen wurden abgelegt.

2022 luden der VBV und das Musikschulwerk wieder zum Konzert der Oberstufenprüflinge mit Überreichung der Urkunden und Abzeichen ein. Erstmals wurden auch die DirigentInnen bei diesem Festakt geehrt.

Anzahl der Musiker-Leistungsabzeichen (MLA)
vom Nov. 2020 bis Okt. 2021

MLA Junior	313
Ausgezeichneter Erfolg	253
Sehr guter Erfolg	56
Guter Erfolg	4
Erfolg	0
Nicht bestanden	0

MLA Bronze	266
Ausgezeichneter Erfolg	93
Sehr guter Erfolg	129
Guter Erfolg	36
Erfolg	8
Nicht bestanden	0

MLA Silber	84
Ausgezeichneter Erfolg	23
Sehr guter Erfolg	48
Guter Erfolg	12
Erfolg	1
Nicht bestanden	0

MLA Gold	19
Ausgezeichneter Erfolg	5
Sehr guter Erfolg	9
Guter Erfolg	5
Erfolg	0
Nicht bestanden	0

GESAMT (2021-2022)	682
(2020-2021)	821

Gold-Absolventen/innen

Chromy Philipp, HM Tisis-Tosters
 Fend Lena, HM Tisis-Tosters
 Fitsch Johannes, BM Gaschurn-Partenen
 Hallmann Luca, MV Gisingen
 Harrich Corina, STK Bregenz-Vorkloster
 Hochschwarzer Kristin, MV Concordia Lustenau
 Hoschek Yves, MG Dornbirn Hatlerdorf
 Hoschek Etienne, MG Dornbirn Hatlerdorf
 Kathan Katharina, BM Fraxern
 Kiene Alexander, BM Lauterach

Kühne Jan, BM Lauterach
 Längle Simon, BM Klaus
 Moosbrugger Katja, MV Cäcilia Schoppernaut
 Müller Tamara, MVH Sonntag
 Nigsch Laura, MVH Sonntag
 Reimann Clemens, MV Thüringerberg
 Reis Nadine, HM Dalaas
 Witzemann Klara, BM Höchst
 Wrann Jonas, GM Schlins

Medienreferat

(LMRef Sara Kapeller)

Über die diversen Veranstaltungen wurden Vor- und Nachberichte erstellt, mit Zeitungen und Fotografen Kontakt aufgenommen sowie Facebook und Instagram-Plattformen verwaltet. Bei Veranstaltungen des VBV sind wir auf den Social-Media-Kanälen aktiv. Auf den Social Media Kanälen und in unserem Newsletter sowie in der ÖBZ-Zeitung stellen wir jeden Monat verschiedenste Funktionäre des Vorarlberger Blasmusikverbandes in einem "Blick Hinter die Kulissen" vor. Es wurde jeden Monat ein Newsletter mit Verbandsberichten und Vereinsberichten erstellt. Verbandsberichte und Bezirksberichte wurden an die ÖBZ gesendet. Monatlich wird in der ÖBZ-Zeitung, im Vorarlbergteil ein Musikverein vorgestellt. Die kommenden Verbandsaktivitäten wie Fortbildungen, Bewerbe, Anlässe, Hinweise haben wir in einer neuen Broschüre 2022/2023 zusammengefasst. Diese wurde bei den Bezirksversammlungen präsentiert und ist auch über das VBV-Büro erhältlich. In die Broschüre kann auch auf der Website eingesehen werden.



Mitgliedschaften des VBV

Blasmusikverbände der Bodensee-Region

Zehn Blasmusikverbände um den Bodensee und Liechtenstein, mit knapp 700 angeschlossenen Musikvereinen mit wiederum rund 28.000 Musikerinnen und Musikern sind hier zusammengeschlossen. Das VBV-Büro steht auch als Geschäftsstelle für die BVBR zur Verfügung. Präsident Roland Kohler (SGBV) wird am 30.10.2022 zur nächsten Tagung einladen. www.bvbr.eu



Internationale Gesellschaft zur Erforschung und Förderung der Blasmusik (IGB)

www.igeb.net

Österreichischer Blasmusikverband

www.blasmusik.at

Verein der Freunde und Förderer des Vorarlberger Landeskonservatoriums und des Musikgymnasiums in Feldkirch

Verein zur Förderung des österreichischen Militärmusikwesens in Vorarlberg

www.militaermusikfreunde.at

Vorarlberger VolksLiedWerk

<https://volksliedwerk-vlbg.at>

Vorarlberger Landesjugendbeirat

WASPE

Neujahrsempfang

Der am 19. Jänner 2022 geplante traditionelle Neujahrsempfang musste leider aufgrund der Pandemie absagt werden.

Sitzungen

In diesem Geschäftsjahr fanden Sitzungen und Besprechungen statt:

- drei Mal "Landesleitung"
- vier Mal "Geschäftsführendes Präsidium"
- zwei Mal "Fachkreis Organisation"
- zwei Mal "Fachkreis LAMUKO"
- zwei Mal "Fachkreis Jugend"

Verbandsausflug

In diesem Verbandsjahr hat kein Ausflug stattgefunden.

Zahl der aktiven Kapellmeisterinnen

(10 Vereine)

MV Cäcilia Batschuns – Patricia Rietzler
TK Gantschier – Melanie Melmer
MV Müselbach – Claudia Bär
WAJUBA Walser Jugend Band – Katrin Berchtold
TK Riezlern – Katrin Berchtold
BM Silbertal – Evelyn Sadjak
MV Viktorsberg – Monika Barcsai
GM Schnifis – Monika Barcsai
HM Tschagguns – Katharina Batlogg
MV Schröcken 1962 – Sonja Feuerstein-Oss,
Nathalie Feuerstein, Angela Schwarzmann



Nach 46 Jahren als Kapellmeister übergab Heinz Feuerstein an die drei Kapellmeisterinnen

Zahl der aktiven Obfrauen

(20 Vereine)

MV Lustenau – Pamela Baric

BM Rankweil – Eva Maria Wendinger, Susanne Entner, Isolde Gögele

BMV Bludesch – Ramona Albrich, Raphaela Kölly

BMV Nenzing – Daniela Vonbun

HM Tisis-Tosters – Nathalie Koch

MV Alpenklänge Damüls – Isabell Sutter

MV Alpenklänge Thal – Judith Maier

MV Braz – Marion Vonbank

MV Doren – Marika Mätzler

MV Großdorf – Isabella Rehm

MV Harmonie Andelsbuch – Anna Feurstein

MV Harmonie Sonntag – Anna Rinderer

MV Langen – Tatjana Winder, Marita Flatz

STK Feldkirch – Sara Koeck

TK Gantschier – Jeanette Marent, Alena Ganahl

BM Fraxern 1865 – Lucia Mündle

MK Sibratsgfall – Alena Bereuter

TK Riezlern – Dagmar Hilbrand

TK Lech – Melanie Huber

STM Bludenz – Doris Tagwerker

Erfolgreiche Landeskultur-Enquete im Bregenzerwald

Unter dem Motto „Zwischenstopp und Neuausrichtung“ fand am Donnerstag, 12. Okt. 2022 im vollbesetzten Angelika-Kaufmann-Saal die Landeskulturenquete 2022 statt. In diesem Jahr hatten sich die Verantwortlichen das Ziel vorgenommen, adäquate Bilder über den Ist-Zustand und damit einen besseren Überblick über aktuelle kulturpolitische Herausforderungen zu erhalten. Der VBV war durch LOBmStv Engelbert Bereuter vertreten.

Nimm deine Zukunft selbst in die Hand

Im Technikland Vorarlberg kannst du aus einem vielfältigen Angebot an beruflichen Möglichkeiten wählen – ganz nach deinen Talenten und Interessen. Ob Lehre, HTL oder Studium – du entscheidest dich für eine zukunftssichere und praxisnahe Ausbildung auf internationalem Spitzenniveau. Die Unternehmen der Vorarlberger Elektro- und Metallindustrie (V.E.M.) freuen sich auf dich! Infos auf www.technikland.at

TECHNIKLAND
Vorarlberg

DIE INDUSTRIE
WKÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER
VORARLBERG

VEM
VORARLBERGER
ELEKTRO- UND METALLINDUSTRIE

Antonia Ederer
Collini, Hohenems

1.2 Fachkreis Landesmusikkommission und Stabführer

Leitung

LKpm Helmut Geist, MV Doren
LKpmStv Wolfgang Bilgeri, MV Riefensberg
LKpmStv Martin Madlener, MV Frastanz

Aktivitäten des Landeskapellmeisters

Im abgelaufenen Verbandsjahr wurden vom LKpm-Trio (Wolfgang Bilgeri, Martin Madlener und Helmut Geist sechs Sitzungen abgehalten. Für die Organisation und Durchführung der Landeswertungsspiele im Mai 2022 in Schwarzenberg wurden fünf Sitzungen und Besprechungstermine durchgeführt.

Am 9. April war der LKpm in Salzburg als Juror tätig. Weiters wurden vom LKpm und deren Stellvertreter 23 Konzerte und zahlreiche diverse Veranstaltungen besucht.

Fortbildungen

Register- und Orchesterservice

Die Fortbildungsreihe „Registerservice“ wurde wieder von vier Musikvereinen in Anspruch genommen. Dieser wurde vom VBV mit € 680 gefördert. Ein Musikverein wurde mit € 100, für den Orchesterservice gefördert.

Für Schlagzeuger/innen

Die landesweite Fortbildung für das Schlagzeugregister mit dem Referenten Mathias Schmidt wurde von 14 Teilnehmern besucht.

Winning on Stage - Mit einem kühlen Kopf jede Herausforderung souverän meistern

Am Samstag, den 17. September 2022 zeigte der Mentalcoach Dr. Christian Uhl im Löwensaal Hohenems ca. 50 Teilnehmern, wie man in schwierigen Situationen die Ruhe bewahrt und Leistung punktgenau abliefern kann. Immer wieder, untermauert durch Beispiele aus dem Spitzensport, vermittelte er auf sehr anschauliche, praktische und humorvolle Art und unter Einbindung der Teilnehmer Techniken, die

helfen können, die eigenen Nerven im Griff zu behalten. Diese wurden vor Ort ausprobiert und eingeübt.

Die Teilnehmenden waren Dirigenten, Dirigierstudenten, Chorleiter, Musiker und Solisten aus dem ganzen Land. Alle erhielten an diesem Tag nützliche und einfache Werkzeuge, die ihnen in Zukunft hoffentlich wertvolle Hilfen sein sollen, um Ruhe zu bewahren und auszustrahlen.



Kombi-Wettbewerb

Die konzertanten Landeswertungsspiele wurden im Mai im Angelika-Kauffmann-Saal in Schwarzenberg abgehalten. 20 Musikvereine stellten sich der internationalen Jury und spielten vor zahlreichem Publikum sehr erfolgreich auf.

Stufensieger: Stufe B – MV Bizau
Stufe C – MV Hittisau-Bolgenach
Stufe D – BM Au

Im Juli wurde vom MV Lingenau ein „Musik in Bewegung“ Wettbewerb durchgeführt.

Stufensieger: Stufe B – MV Riefensberg,
Stufe C – MV Doren, Stufe D – MV Krumbach
Kombi-Sieger (Ergebnis aus konzertantem und „Musik in Bewegung“ Wettbewerb)
Sieger: MV Sibratsfäll vor MV Buch und MV Egg



LAMUKO-Fachkreissitzung

Die Landesmusikkommission tagte zweimal mit folgenden Themen: Dirigententag, Fortbildungen, Landeswertungsspiele, Musik in Bewegung, Juroren, Dirigentennachwuchs, Orchesterprojekt, Veranstaltungen, Aktivitäten für 100 Jahre VBV 2024 und vieles mehr.

Stabführerangelegenheiten

(LStbf Erik Brugger)

In vier Blasmusikbezirken fanden Stabführerkurse für Anfänger statt. Den Stabführerkurs für die Bezirke Bregenz und Bregenzerwald besuchten neun Teilnehmer. Beim gemeinsamen Stabführerkurs für die Bezirke Dornbirn und Feldkirch wirkten 13 Interessierte mit. Wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl wurde der Anfängerkurs für die Bezirke Bludenz und Montafon sowie der Workshop "Auf D folgt E" abgesagt. Erstmals wurde ein eigener Kurs für "Fortgeschrittene Stabführer" durchgeführt. Neun Stabführer besuchten diesen zweiteiligen Lehrgang. Den ersten Teil absolvierten sie im "KOM" in Altach und den zweiten Teil auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr in Altach. Bei diesem stand die Militärmusik Vorarlberg als Übungskapelle zur Verfügung. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Militärmusik Vorarlberg sowie an Vizeleutnant Gerald Wolf und Major Wolfram Öller, die dies ermöglicht haben. Wiederum fand ein landesweiter Vorbereitungskurs zum Erwerb des österreichischen Stabführerabzeichens statt. Vier Stabführer aus den Bezirken Bludenz (1 Stabführer), Feldkirch (2) und Bregenzerwald (1) besuchten nach dem "Fortgeschrittenen-Kurs" diesen, aus zwei theoretischen und einer praktischen Einheit bestehenden Lehrgang. Die abschließende Stabführerprüfung fand am 25. Juni 2022 in Krumbach statt. Ein großer Dank gilt dem MV Krumbach, welcher sich als Schulungsorchester und als Prüfungskapelle zur Verfügung stellte. Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Österreichischen Blasmusikverbandes organisierte dieser gemeinsam mit dem Tourismusverband Bischofshofen eine Jubiläumsshow. Bei dieser Veranstaltung waren aus allen Bundesländern

sowie aus den beiden Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein je eine Kapelle eingeladen, eine Rasenshow oder ein Kurzkonzert im Auslauf der Paul-Außerleitner-Schanze zu präsentieren. Der MV Krumbach hat für diesen Anlass eine Rasenshow einstudiert und hat die Farben Vorarlbergs am 11. Juni vor den Augen des Herrn Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen sowie zahlreicher begeisterter Zuschauer überaus würdig vertreten.

Bei den Landeswertungsspielen „Musik in Bewegung“, in Lingenau am 9. Juli 2022, nahmen insgesamt 13 Kapellen (Stufe B 5 Teilnehmer, Stufe C 3 Teilnehmer, Stufe D 4 Teilnehmer) teil. Sowohl die Jury als auch das zahlreich erschienene Publikum waren von den Darbietungen der Musikvereine beeindruckt. In der Stufe B erreichte der MV Riefensberg mit 92,34 Punkten den Stufensieg, in der Stufe C der MV Doren (94,23 Punkte) und in der Stufe D der MV Krumbach (93,18 Punkte). Wir dürfen auf diesem Weg allen teilnehmenden Kapellen zu den ausgezeichneten Leistungen nochmals recht herzlich gratulieren.

Im Jahr 2023 sind Anfängerkurse in den Bezirken, sowie ein landesweiter Kurs für Fortgeschrittene und das Seminar zur Erreichung des Stabführerabzeichens geplant. Ebenso wird wiederum der Workshop „Musik in Bewegung - Auf D folgt E“ stattfinden.



Die Juroren

WINDWERK – THE CENTRAL ALPS WIND MUSIC PROJECT (ehem. SBV)

Geschäftsführer, künstlerischer Leiter und Dirigent: Mag. Thomas Ludescher
Orchesterbüro: Marina Mathis

Konzertgenuss & Kennenlernen

Zu einem Konzertabend lud WINDWERK im Mai in die Fabrik Klarenbrunn in Bludenz ein. In dem besonderen Ambiente gab es inspirierende Musik. Thomas Ludescher präsentierte das Programm 2022 und gab Einblicke in das Jahr 2023.

Dem, im Februar tragisch verunglückten Professor Georg Vinciguerra wurde das Musikstück „Theme for Clarinet“ vom italienischen Komponisten Michele Mangani gewidmet. Er besetzte im Orchester viele Jahre Spitzenpositionen im Holzbläsersatz und erfüllte auch eine Zeit die Funktion des Konzertmeisters. Das Solo auf der Klarinette spielte Erich Berthold, der ehemalige Konzertmeister des Orchesters.

WINDWERK am Berg

Abseits der Bühne musizierten Musikerinnen und Musiker des Orchesters WINDWERK im August bei den Montafoner Resonanzen und in den Brandnertaler Bergen. Saxophon-, Posaunen- und Brassquartette nutzten die Naturkulissen in der Montafoner- und Brandnertaler Bergwelt als Bühne und präsentierten abwechslungsreiche Musik an ungewöhnlichen Plätzen. Zum Abschluss der Auftritte formierten sich alle Musiker:innen zu einem kleinen Orchester unter der Leitung von Tristan Uth, für das Orchester WINDWERK eher ungewöhnliche Auftritte, aber die Zuhörer:innen erlebten diese originelle Klangerfahrung in freier Natur als etwas sehr Besonderes.

Grad jetzt! Konzertgenuss, der inspiriert

Höhepunkte waren die zwei Konzerte Ende Oktober in Schaan und Götzis, bei denen auch das 25-jährige Orchesterjubiläum gefeiert wurde. Thomas Ludescher, die Musiker:innen sowie die Schauspielerin und Moderatorin Mona Kospach präsentierten ein Programm, das in die Beine, ins Herz und nicht mehr aus dem Kopf ging.

Sie inspirierten – in einer vielfältig anspruchsvollen Lage in Kultur, Gesellschaft, Politik und Wirtschaft – zum Handeln. Grad jetzt!

WINDLAB – Werkstatt für zukunftsweisende Orchesterarbeit

Am 29. Oktober waren Interessierte für Orchesterarbeit zu einem Tag mit Impulsvorträgen, Austausch, Musik und Genuss in die Klarenbrunn Fabrik in Bludenz eingeladen. Der Themenschwerpunkt war „Beziehungsweisen“, der von Referenten aus den Bereichen Musik, Sport und Wirtschaft vielseitig betrachtet wurde. Am Nachmittag gab es die Möglichkeit, an der Masterclass mit dem Orchester WINDWERK unter der Leitung von Bernhard Sieberer aktiv oder passiv teilzunehmen.

Probzentrum für Musik-Nachwuchs



Neues Probzentrum für heimischen Musik-Nachwuchs

„Der ‚Rossstall‘ in der Bilgeri-Kaserne in Bregenz wird in Zukunft Vorarlbergs Musikerinnen und Musikern als moderner Proberaum zur Verfügung stehen“, zeigen sich Landeshauptmann Markus Wallner und Kulturreferentin Landesstatthalterin Barbara Schöbi-Fink

erfreut. Mit dem Regierungsbeschluss wurden die finanziellen Weichen für die Sanierung und Adaptierung des Gebäudes gestellt – das Land fördert das Projekt mit insgesamt über 2,8 Millionen EUR. Auf dem Areal der Bilgeri-Kaserne in Bregenz befindet sich das Objekt VI, genannt „Rossstall“. Das 1911 errichtete, denkmalgeschützte Gebäude ist seit längerer Zeit in schlechtem baulichen Zustand und konnte deshalb nicht mehr genutzt werden. „Durch die Sanierung des Altbestands und die Errichtung eines Anbaus soll daraus nun ein multifunktionales Probzentrum entstehen“, bestätigt der Landeshauptmann. Genutzt werden soll das Zentrum künftig sowohl von militärischer als auch ziviler Seite – also u. a. von der Militärmusik Vorarlberg, vom Symphonieorchester Vorarlberg, von der Polizeimusik Vorarlberg, vom Vorarlberger Landeskonservatorium, vom Vorarlberger Blasmusikverband und vom Windwerk. Wallner ergänzt: „Das Land Vorarlberg sieht es als seine Aufgabe, die heimischen Talente bestmöglich zu fördern und ihnen sowohl die Möglichkeit als auch den Platz zur Entfaltung und Entwicklung zu geben. Mit dem neuen Probzentrum erhält unser Musik-Nachwuchs einen modernen, eigens dafür konzipierten Raum.“

Militärmusik Vorarlberg

(Militärkapellmeister Major Wolfram Öller B.A.;
Musikmeister Vizeleutnant Gerald Wolf)

Tel: 0664 622 62 49

Email: milkdov.musik@bmlv.gv.at

Rückschau

Drei Projekte der Militärmusik Vorarlberg sollen an dieser Stelle besonders hervorgehoben werden, um ihre Vielfältigkeit zu unterstreichen. Im Februar 2022 unterstützten wir das Vorarlberger Musikschulwesen unter strenger Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen als Prüfungssorchester bei der Abschlussprüfung der landesweiten Dirigentenausbildung. Wir sind froh, auf diese Art und Weise einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung der Blasmusikkultur in Vorarlberg leisten zu können. Im Mai fand, nach zweijähriger Pause, endlich wieder unser traditionelles Galakonzert im Festspielhaus Bregenz statt. An dem Abend durften wir unserem Publikum, im Rahmen eines kurzweiligen und unterhaltsamen Programmes, unser ganzes Können präsentieren. Anfang Juli durften wir, beim wahrscheinlich größten Blasmusikerevent des Jahres, aufspielen. Auf der Hauptbühne des Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes in Lingenau durften wir Blasmusikant*innen jeden Alters unsere unterhaltsame Seite präsentieren.

Vorschau

Wir hoffen sehr, dass wir im kommenden Herbst und Winter von großen Corona Einschränkungen verschont bleiben und am Montag, den 6. Februar 2023 im Rahmen der öffentlichen Generalversammlung der Militärmusikfreunde im Cubus in Wolfurt konzertieren dürfen. Unser Galakonzert wird dieses Jahr ausfallen. An seine Stelle rückt ein Projekt, das es so in der heimischen Blasmusik-Szene wahrscheinlich noch nie gegeben hat. Am 17. Mai 2023, dem Mittwoch vor Christi Himmelfahrt – dem eigentlich traditionellen Termin unseres Galakonzertes – werden wir ein gemeinsames Konzert mit der bekannten Vorarlberger Rockband „Krauthobel“ spielen. Die Konzeption und Vorproduktion des Projekts begann bereits vor einem Jahr und mittlerweile fanden auch erste

Proben statt. Demnächst werden wir mit der Werbung und dem Kartenvorverkauf starten. Um keine Infos dazu zu verpassen, folgen Sie bitte auch gerne unseren Kanälen auf Facebook und Instagram.

Ein weiteres Highlight werden Auftritte beim Militärmusik-Festival am 25. Mai 2023 im Wörthersee Stadion in Klagenfurt, am 26. Mai beim Bezirksmusikfest in Hohenems und am 17. Juni beim Bezirksmusikfest Feldkirch-Giesingen sein. Den Abschluss unserer diesjährigen Saison bildet das Open-Air Konzert im Garten der Villa Falkenhorst in Thüringen am 14. Juli 2023.

Nachwuchs

Die Militärmusik Vorarlberg sucht jedes Jahr händeringend nach Nachwuchs! Die Ausschöpfung unseres Kontingents von 30 jungen Musikant*innen verfehlen wir jedes Jahr trotz der Tatsache, dass viele junge Tiroler*innen zu uns und nicht zur Militärmusik in ihrem eigenen Bundesland kommen.

Bitte sprechen Sie mit jungen Menschen über die einzigartige Möglichkeit, die Pflicht des Grundwehrdienstes mit dem Hobby, mit der Leidenschaft des Musizierens verbinden zu können. Jede Musikerin und jeder Musiker bekommt die einzigartige Gelegenheit, sein Hobby für mindestens ein Jahr zum Beruf zu machen. Infos über das Vorspiel können unter 0664 622 62 49 und milkdov.musik@bmlv.gv.at in Erfahrung gebracht werden.

Bitte besuchen Sie auch die Facebook-Seite der Militärmusik Vorarlberg (auch ohne Facebook-Account möglich) www.facebook.com/MilitaermusikVorarlberg, um sich über kommende Konzerte, Auftritte, Veranstaltungen und aktuelle Projekte zu informieren.



1.3 Fachkreis Jugend

Leitung

LJRef Matthias Vallaster, HM Bartholomäberg
LJRefStv Martin Pfeffer, MV Altenstadt & BMV
Nenzing
LJRefStv Sandra Bayr und Laura Gmeiner,
BM Lauterach

Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Der Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ fand am Samstag, 19. März 2022 im Saal DorfMitte in Koblach statt. Der Wettbewerb erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Dies zeigt die hohe Zahl der Anmeldungen von 20 Ensembles. Coronabedingt fielen leider kurzfristig zwei Ensembles aus. Dennoch stellten sich über 60 junge Musiktalente im Alter von zehn bis 19 Jahren der Jury unter dem Vorsitz von Mag. Hans Brunner (Kärnten). Die weiteren Juroren waren Manfred Messner (Südtirol) und Maximilian Näscher (Liechtenstein). Den ganzen Tag hörte das Publikum und die Jury im Saal qualitativ sehr hochwertige Beiträge in allen Altersklassen. Die musikalische Reife der jungen Musiker sowie die Kreativität der einzelnen Ensembles waren trotz der großen Entbehrungen der letzten beiden Jahre deutlich spür- und sichtbar.

Aus den Händen des Landtagspräsidenten Mag. Harald Sonderegger erhielten folgende Ensembles die VBV-Trophäe für den Stufensieg:
Stufe Junior mit 91,34 Punkten „die Kornettinos“ der BM Lauterach, Leiter Thomas Jäger
Stufe A mit 93,34 Punkten die „Tröten Kröten“ der BM Schwarzach und MV Lochau, Leiter Martin Nowotny
Stufe B mit 95,00 Punkten das „Quartetto“ der JM Sulz, MV Übersaxen und BMV Sulzberg, Leiterin Rita Vrach-Hidber
Stufe C mit 95,00 Punkten die Low Brass „ANMATOMA“ der BM Hard, Leiter Volker Bereuter
Stufe S mit 96,34 die „WoodTwinds“ des MV Bizau, Leiter Fabian Müller und Francesco Negrini

Zum Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ am 22. u. 23. Oktober 2022 in Wels/OÖ wurden nominiert:

Tröten Kröten (Trompeten), Stufe A/93,34 Pkt.

Quartetto (Oboen, Englischhorn, Fagott)

Stufe B/95 Pkt.

Low Brass „ANMATOMA“ * (Posaunen, Tenorhorn, Euphonium) Stufe C/95 Pkt.

VoL Hornquartett (Hörner) Stufe C/92,67 Pkt.

WoodTwinds (Klarinette, Saxophon)

Stufe S/96,34 Pkt.

Blech gehabt (Tromp., Pos., Tuba)

Stufe S/94,34 Pkt.

Der Vorarlberger Blasmusikverband gratuliert allen teilnehmenden Ensembles.

Jugendseminare in den Bezirken

Im heurigen Jahr konnten – nach den coronabedingten Unterbrechungen und Unregelmäßigkeiten der vergangenen Jahre – die Mehrheit der Jugendseminare in den einzelnen Bezirken dank der hervorragenden Organisation der Bezirksjugendreferentinnen und Bezirksjugendreferenten sowie deren Helfern durchgeführt werden. Die Seminare bilden einen wesentlichen Baustein in der Entwicklung unserer Jugend. Kameradschaft, Kennenlernen anderer Musikanten und das Erweitern der musikalischen Fähigkeiten sind Zielsetzungen dieser Seminare. Die in den Seminaren geknüpften Kontakte haben oft Jahre oder Jahrzehnte Bestand.

Oberstufenprüfungen

Am 19.04.2022 fand um 19 Uhr in der Remise Bludenz die Verleihung der Urkunden und Abzeichen der Oberstufenprüfungen durch das Vorarlberger Musikschulwerk und den Vorarlberger Blasmusikverband statt. Begrüßt wurden die Gäste durch den Landesobmann des Vorarlberger Blasmusikverbandes Wolfram Baldauf und den Geschäftsführer des Vorarlberger Musikschulwerks Mathias Lang. Umrahmt wurde der Festakt durch musikalische Beiträge der Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten. Insgesamt 26 Schülerinnen und Schüler der Vorarlberger Musikschulen sowie zwei Studenten des Vorarlberger Landeskonservato-

riums erhielten die Urkunden und Abzeichen, welche ihnen durch Landeskapellmeister Helmut Geist, den stellvertretenden Vorsitzenden der Direktoren- und Direktorinnenkonferenz Christian Mathis und Geschäftsführer Mathias Lang überreicht wurden. Die Oberstufenprüfungen sind die höchste Leistungsstufe des Vorarlberger Musikschulwesens und des Vorarlberger Blasmusikverbandes. Erstmals wurden in diesem Jahr auch Absolventen der Oberstufenprüfung im Fach Dirigieren geehrt. Das Fach Dirigieren gibt es seit Schuljahr 2016/2017 mit landesweit einheitlichem Tarif. Im Schuljahr 2021/22 haben bereits 60 Schüler und Schülerinnen von 13 Musikschulen diese Unterrichtsform in Anspruch genommen, erstmals konnten im Jahr 2022 fünf Oberstufenprüfungen in diesem Fach durchgeführt werden.



Landesjugendbeirat

Der Landesjugendbeirat berät die Landesregierung in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche betreffen, bei der Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen, in Fragen der Jugendförderung (insbesondere bei der Erlassung der Förderungsrichtlinien) sowie in anderen, für Kinder und Jugendliche bedeutsamen Fragen. Der Landesjugendbeirat kann auch Anregungen einbringen und anderen Behörden und Einrichtungen Informationen und Beratung anbieten. Durch die Mitgliedschaft der Vorarlberger Blasmusikjugend beim Landesjugendbeirat durfte der VBV auch in dem vergangenen Jahr wiederum vielen Jugend-Blasmusikvereinen beträchtliche finanzielle Subventionen zukommen lassen. Die genauen Beträge, deren Höhe sich

nach den gemeldeten Aktivitäten der einzelnen Vereine mit ihren Jugendlichen unter 25 Jahren richtet, können dem Finanzbericht entnommen werden. Die Vertreter der Vorarlberger Blasmusikjugend im Landesjugendbeirat sind: LJRef Matthias Vallaster, Alessandra König, Johannes Humpeler und Nadine Maurer. Ersatzmitglieder sind: Simon Felder, Magdalena Maier, Elisabeth Ploder und Daniel Saler.

Fortbildung

Am 23. Oktober 2021 fand die Veranstaltung "Jugendmarketing - Wie motiviere ich Kinder und Jugendliche ein Instrument zu lernen und einem Verein beizutreten?" im Pfarrzentrum Altenstadt statt. Martin Dechant und Katharina Enderle von ikp Dornbirn erläuterten Grundlagen wie Zielgruppen, Botschaften und Kommunikationsabläufe. Schwerpunkt bildete ein Social-Media-Workshop, bei dem Grundlagen, Struktur und Aufbau von Social Media mit Fokus auf Facebook und Instagram vorgestellt wurden. Außerdem gab es Tipps, wie potenzieller Nachwuchs gezielt auf Social Media erreicht werden kann. Informationen über die richtige Bild- und Videoauswahl und Maßnahmen für mehr Reichweite rundeten den Workshop ab. Alle Unterlagen können unter <https://links.vbv-blasmusik.at/jugendwiki> heruntergeladen werden.

Auftritt bei der Bregenzer Festspieleröffnung



JMG Möggers-Eichenberg-Hohenweiler

2 Aktivitäten im Österreichischen Blasmusikverband

2.1 ÖBV Präsidiums- und Landesobleutebereich

Vertretung VBV: LOBm Wolfram Baldauf,
LOBmStv Michael Bösch

Am 17.12.2021 fand eine online Präsidiumssitzung statt, bei der die aktuelle Corona-Situation, der Umgang mit Impf-Kritikern, die neue Ehrenzeichenbroschüre, das Blasmusik-App, BlasmusikONline, NPO-Unterstützungsfond, das neu gestaltete Blasmusikforum, das Carl-Michael-Ziehrer-Wochenende, der Wettbewerb Stufe D sowie die Planung 2022 besprochen wurden. Der VBV war vom 17./18. Juni 2022 Ausrichterverband des 64. ÖBV-Kongresses in Lech am Arlberg. Es wurde der Jahresbericht mit Kassabericht vorgestellt und aktuelle Themen behandelt. Bei den Neuwahlen der Vizepräsidenten wurden der Wiener Landesobmann Michael Foltinowsky und der Tiroler Landesobmann Mag. Elmar Juen per Akklamation einstimmig gewählt.

2.2 ÖBV Landeskapellmeisterbereich

Vertretung VBV: LKpm Helmut Geist

Die geplante Landeskapellmeisterkonferenz im Jänner in Wien wurde online abgehalten.

Im Rahmen des Blasmusikforums in Ossiach fand die 2. Landeskapellmeisterkonferenz statt, bei der die stellv. LKpm Wolfgang Bilgeri und Martin Madlener dabei waren, weil Helmut G. in Salzburg als Juror tätig war. Gleichzeitig wurde ein Workshop für das Netzwerk ÖBV - Juror*innen durchgeführt, bei dem vier Teilnehmer aus Vorarlberg teilgenommen haben – Wolfgang Bilgeri, Martin Madlener, Jan Ströhle und Reinhard Fetz. Die 3. Landeskapellmeisterkonferenz hat im Rahmen des ÖBV-Kongresses im Juni in Lech stattgefunden. Folgende Themen wurden bei den Landeskapellmeisterkonferenzen behandelt: Bundeswettbewerbe des ÖBV - Wettbewerbsplanung bis 2030, Netzwerk ÖBV-Juror*innen, Überarbeitung der Wertungsspielordnung des ÖBV, Ausbildung von Blasorchester Dirigent*innen in Österreich, Blasmusikforum Ossiach - Praxiskurs und Workshops, Literatur bei Wettbewerben „Musik in Bewegung“ und vieles mehr.

2.3 ÖBV Landesstabführerbereich

Vertretung VBV: LStbf Erik Brugger

Bei den Landesstabführerkonferenzen wurden folgende Themen behandelt: Vorbereitung und Ablauf der Jubiläumsshow "70 Jahre ÖBV" am 11. Juni in Bischofshofen, Videosequenz 70 Jahre ÖBV, Musik in Bewegung aus der Sicht des Musikers - nach Möglichkeit als "Blasmusik-App", die Wertigkeit von "Musik in Bewegung" im ÖBV - Landesstabführer als Delegierte beim Kongress des ÖBV, vorbereitende Arbeiten für den nächsten Bundeswettbewerb "Musik in Bewegung" 2024 mit der Möglichkeit eines Antretens in der Stufe D+2, Erstellung einer Literaturempfehlungsliste - Gründung einer Arbeitsgemeinschaft mit den Landeskapellmeistern, Vereinheitlichung der Bewerber-Schulungen.

2.4 Österreichische Blasmusikjugend

Vertretung VBV: LJRef Matthias Vallaster

Die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) organisiert vielfältige Veranstaltungen und bereitet Informationen für Vereine auf.

Im Bereich "Wettbewerbe" werden der Ensemblewettbewerb "Musik in kleinen Gruppen", der Jugendblasorchester-Bundeswettbewerb und der Österreichische Blasorchesterwettbewerb der Höchststufe organisiert. Am 23. Oktober 2021 fand im Rahmen des "Tag der Jugendblasorchester" der Jugendblasorchester-Bundeswettbewerb (leider ohne Vorarlberger Beteiligung) statt.

Als Weiterbildungsveranstaltungen werden die Lehrgänge für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten sowie für Jugendorchesterleiterinnen und Jugendorchesterleiter angeboten. Außerdem schreibt die ÖBJ immer wieder Sonderprojekte aus; zuletzt eine "Brass Class" mit Thomas Gansch von Mnozil Brass.

Die Homepage der ÖBJ bietet vielfältige Informationsmöglichkeiten: „JUVENTUS“-Datenbank (Leuchtturmprojekte aus dem Bereich Blasmusikjugend werden vorgestellt), Leitfaden für Jugendarbeit und eine Jugendblasorchester-Literatur Datenbank.

Der Bundesjugendbeirat der ÖBJ wurde 2015 erstmals ins Leben gerufen, um mit Musikerinnen und Musikern aus ganz Österreich die Basis betreffende Themen zu diskutieren und innovative Ideen für die Österreichische Blasmusikjugend zu erarbeiten. An den Treffen nehmen regelmäßig Vertreter aus Vorarlberger Blasmusikvereinen teil. Im Jahr 2021 wurden mit "Blasmusik Online" und dem "Blasmusikstudio" zwei Onlineformate etabliert, welche kontinuierlich weiterentwickelt werden.

2.5 ÖBV Landesmedienreferentenbereich

VBV-Vertretung: LMRef Sara Kapeller
Nach dem Ausscheiden von Raphaela Dünser (Vorarlberg) wurde beim ÖBV-Kongress im Sept. 2021 Mag. Dr. Rainer Schabereiter (Steiermark) zum neuen Bundesmedienreferenten gewählt, der auch zugleich der neue Chefredakteur des Österreichischen Blasmusikmagazins (früher ÖBZ) sein wird. Wir hatten dazu in diesem Jahr eine Online Sitzung und eine Sitzung in Ossiach. Themen waren: ÖBZ-Zeitung, Pressearbeit, Social Media. Der Schwerpunkt der ÖBZ in diesem Jahr war, dass sich jeder Blasmusikverband in einer Zeitung vorstellt. Für den Inhalt waren die jeweiligen Landesmedienreferenten zuständig. So stand die ÖBZ-Zeitung 03/2022 ganz im Zeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes und dem Bundesland Vorarlberg. Danke an alle, die mitgearbeitet haben.

2.6 ÖBV LandesEDVreferentenbereich

VBV-Vertretung: LEDVRef Manuel
In Zusammenarbeit mit dem ÖBV wird bald eine neue App (BlasmusikApp) erscheinen. Diese dient zur Terminverwaltung und Anwesenheitsrückmeldungen von Vereinen mit automatischer Synchronisation zum BMV. Auch Kurse und der Bereich Jugend ist in dieser App vereint.

2.7 ÖBV Bundesgeschäftsstelle

Leitung: Karin Vierbauch
Auf Einladung des ÖBV und der ÖBJ fand vom 29. bis 30. Sept. 2022 ein Mitarbeitermeeting der Landesblasmusik-Geschäftsstellen statt. Vom VBV Büro waren unsere drei Damen und die Landesmedienreferentin vertreten.



Es wurden folgende Themen behandelt: Blasmusik APP, Oebvonline, Jugendblasorchester-Atlas, ÖBZ, soziale Medien, Rollenschärfung - Medienreferent und Geschäftsbüro, EU-DSGVO.



64. ÖBV Kongress in Lech am Arlberg, 17. - 18. Juni 2022





Vorarlberger
Blasmusikverband
1924 - 2024



Wir wünschen einen schönen Aufenthalt in Lech und einen erfolgreichen Kongress.

ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST

64. Kongress des Österr. Blasmusikverbandes in Vorarlberg

Donnerstag, 16. Juni 2022, 17:45 Uhr

Dekan P. Adrian Buchtzik OFM




Feinfühlig Holzklänge und Harmonien:	Londoner Trio Nr. 1 von Josef Haydn, 3. Satz Finale vivace	Trio Mélange
Anna Eberle, Oboe Johanna Bilgeri, Fagott Paul Moosbrugger, Klarinette	Cinq pièces en trio pour hautbois, clarinette et oboe von Jacques Ibert, 2. Satz Andantino Divertimento Nr. 3 von W. A. Mozart, Allegro, Menuetto	Trio Mélange
Begrüßungsworte	Obmann Stefan Jochum, Trachtenkapelle Lech	
Eingang	Präludium von Edward Grieg	Sonus Brass
Begrüßung	Pfarrer Pater Adrian	
Gloria	Trio op. 87 von Ludwig van Beethoven, 3. Menuetto, Allegro molto, Scherzo	Trio Mélange
Lesung	Obmann Stefan Jochum, Trachtenkapelle Lech	
Zwischenspiel	Chanson de Matin von Edward Elgar	Sonus Brass
Evangelium, Predigt	Pfarrer Pater Adrian	
Fürbitten	Trachtenkapelle Lech	
Gahenbereitung	Cinq pièces en trio pour hautbois, clarinette et oboe von Jacques Ibert, 4. Satz Andante	Trio Mélange
Sanctus	Three Bransles von Michael Praetorius	Sonus Brass
Vater unser	Wir singen mit.	Trio Mélange & Sonus Brass
Agnus dei	The Joy of Freedom von Nico Samitz	
Kommunion	Jesus bleibet meine Freude von J.S. Bach Trio op. 87 von Ludwig van Beethoven, 4. Finale, Scherzo	Sonus Brass & Trio Mélange
Gebet	Pfarrer Pater Adrian	
Dankesworte	Landesobmann Wolfram Baldauf, Vorarlberger Blasmusikverband	
Segen	Pfarrer Pater Adrian	
Fühnante Blechklänge und Harmonien:	Comedians Galop von Dimitri Kabalevsky	Sonus Brass
Stefan Dünser, Trompete Jan Ströhle, Posaune Harald Schele, Tuba Zoltán Holló, Horn Áttila Krako, Trompete	3. Satz aus A BRASS MENAGERIE von John Cheetham The Shadow of your Smile von Johnny Mandel Jalousie von Jakob Gade	Sonus Brass
	Die Trachtenkapelle Lech spielt auf und führt uns zurück ins Tagungshotel. Zur Menübegehung erleben wir das Posaunen-Quartett Tetrapol	

DAS TRIO MÉLANGE

spielt in klassischer Trio d'anches Besetzung, Oboe, Klarinette und Fagott. Melange bedeutet Mixtur, mischen, Mischungen. Diese Mixtur widerspiegeln die drei jungen Musikerpersönlichkeiten aus Vorarlberg in ihrem Programm, ihren Verspieltheiten und ihrem ganz persönlichen Musizieren. Gegründet wurde das Trio im Herbst 2017. Sie studieren am Vorarlberger Landeskonservatorium, an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und an der Hochschule für Musik in Nürnberg. Das Trio wurde 2018 bei „Prima la musica“ beim Landes- sowie Bundeswettbewerb mit einem 1. Preis ausgezeichnet. 2020 erspielten sie sich die Höchstpunktzahl in der Kategorie Kammermusik Holzbläser. Sie spielen regelmäßig im In- und Ausland. Vor kurzem gewann die Fagottistin den „mdw great talent award“, powered by Christian Zeller der Musikuniversität Wien.

SONUS BRASS ENSEMBLE

Mit österreichischem Charme sind die fünf Vollblutmusiker von Sonus Brass angetreten, um eingefahrene Klischees im Konzertbetrieb hinter sich zu lassen. Mit überraschend neuen Ideen, mit Gefühl und Witz verführen die Musiker auf höchstem musikalischem Niveau zu berührenden und gemeinschaftlichen Konzerterlebnissen. Mit ihrer Musik laden sie zum Eintauchen und zum Entdecken ein. Bei ihrem Repertoire setzen sich die Musiker keine Grenzen, im Gegenteil: Musikalisch fest verwurzelt, bewegen sie sich gekonnt zwischen barocker bis zeitgemäßer Musik und schlagen interessante Brücken zwischen den unterschiedlichen Genres. Ihre internationalen Konzerte sind stets „mit Augenzwinkern“ moderiert oder fesselnd inszeniert.

TETRAPOL

Vier [tetra] Posaunisten aus vier verschiedenen Studier- und Spielstätten [polis] verbindet die Leidenschaft zur Kammermusik und das musikalische Aufwachen in Vorarlberg. Im Zusammenspiel schaffen sie farbenreiche Klangwelten und decken Musik von der Renaissance bis zur Moderne ab. Alles begann mit einer Ostermessgestaltung im Jahr 2018. Nachdem das Publikum sehr begeistert war, gab das Quartett im Sommer mit großem Erfolg ihr Debüt-Konzert. Seitdem spielt das Quartett regelmäßig Sommer- und Weihnachtskonzerte in Vorarlberg. Bereits zwei Jahre nach der Gründung des Ensembles, hatten Sie ihren ersten Fernsehauftritt im ORF in der Sendung „Licht ins Dunkel!“. Mit besonderen Konzertkonzepten begeistert das Ensemble ihr Publikum. *Alexander Pasolli, Volker Bereuter, Wolfgang Bilgeri, Andreas Hofer.*

3 Aktivitäten in den Bezirken

3.1 Blasmusikbezirk Bludenz

Bezirksleitung (seit 07.10.2020)

BezObm Paul Dünser, MV St. Gerold
BezObmStv Walter Knapp, HM Dalaas
BezKpm Martin Pfeffer, BMV Nenzing
BezKpmStv Johannes Stross, HMV Bürs (neu seit 05.10.2022)

BezStbf Manfred Domig, TK Fontanella
BezJRef Jasmin Studer, BMV Bludesch
BezJRefStv Jasmin Ritsch, HM Ludesch
BezMRef Kordula Ritsch, SHM Nüziders
BezKa Lisa-Maria Frei, SHM Nüziders
BezSchrif Mag. Daniela Vonbun, BMV Nenzing
BezBeirat Doris Tagwerker, STM Bludenz
BezBeirat Andreas Grabner, HM Bürs

Bezirksversammlung

Diese fand am 5. Oktober im Kronensaal in Bludesch statt. Zur Begrüßung und dem Totengedenken spielte die Buramusig des BMV Bludesch. Der Bezirksomann Paul Dünser eröffnete den Bericht über die Bezirkstätigkeiten. Anhand der aufliegenden Broschüre informierten die Landesfunktionäre über Fortbildungen, Bewerbe, Blasmusikanlässe und Neuerungen in der Verbandsarbeit sowie über das bevorstehende Verbandsjahr 2023. Bezirksjugendreferent-Stv Jasmin Ritsch gab den Rücktritt bekannt und Johannes Stross, neuer Kapellmeister des HMV Bürs, wurde zum neuen Bezirkskapellmeister-Stellvertreter gewählt.



Fahnenweihe BMV Bludesch

Bezirksleitungssitzungen

Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden drei Bezirkssitzungen abgehalten. Tagesordnungspunkte waren neben Berichten aus den Vereinen, das Jungbläserseminar und Ehrungsabende. Zum gemeinsamen Austausch gestaltete die Bezirksleitung einen Ausflug nach Faschina zur Franz Josef Hütte. Mit Gesang und tollen Gesprächen wurde die gute Stimmung in der Bezirksleitung bestätigt. Die Bezirksleitung Bludenz dankt damit den Bezirksfunktionären für Ihre Arbeit in der Bezirksleitung.



Musikantenstammtisch

Im Mai konnte wieder unser traditioneller Bezirksmusikstammtisch in Thüringen stattfinden. Aus 13 Vereinen waren Funktionäre und Musikanten anwesend. Die Besprechungsthemen reichten von Besuchen bei Wettbewerben, dem Jungbläserseminar und dem Umgang im Verein mit Covid. Die anwesenden Funktionäre berichteten über Neuigkeiten in ihren Vereinen. Über die bevorstehende 100 Jahrfeier des VBV wurden wir durch die Anwesenheit des LO Wolfram Baldauf bestens informiert.

Vereinsbesuche

Die Bezirksleitung besuchte, soweit es möglich war, die Konzerte und Generalversammlungen sowie diverse Vereinsveranstaltungen. Sehr erfreulich war die Bezirksleitung über die tollen Aktivitäten und Konzerte nach der Covid Situation in den Bezirksvereinen. Trotz der schweren Zeit ist es erfreulich, dass die Vereine eine

gute Jugendarbeit leisten. Gratulation dem MV Beschling zum 50Jahr Jubiläum, das im Rahmen des Dörflefestes mit Beteiligung der Musikvereine aus der Umgebung zu einem tollen Erfolg wurde. Ein besonders Jubiläum feierte der BMV Bludesch. Mit einem Zeltfest mit Umzug und Fahnenweihe feierten sie 100Jahre BMV Bludesch. Die Bezirksleitung Bludenz gratuliert recht herzlich zum Jubiläum und zum tollen Fest.

Bezirksjugendseminar

Endlich fand wieder ein Jungbläserseminar mit Übernachtung statt. Vom 5. bis 8. September 2022 fand im Schulsportzentrum in Tschagguns das Bezirksjugendseminar statt. 43 Jungmusikanten trafen sich, um gemeinsam zu musizieren. Unter der fachkundigen Anleitung von Instrumentalpädagogen musizierte der Bläser- und Schlagzeugnachwuchs des Blasmusikbezirkes Bludenz. Die Gesamtleitung hatte die BezJRef Jasmin Studer inne, die musikalische Leitung übernahm diesmal Ar dai Zsolt. In zahlreichen Ensemble-, Satz- und Orchesterproben bereiteten sich die jungen Musikantinnen und Musikanten auf ein anspruchsvolles Konzertprogramm vor, das am Donnerstagabend den zahlreich erschienenen Eltern und Vertretern der Musikvereine präsentiert wurde. Ein großer Dank ergeht an BezJRef Jasmin Studer für die Organisation. Danke auch allen Lehrkräften, die unsere Jungmusikanten vier Tage unterrichteten und begleiteten. Ein Dankeschön dem Schulsportzentrum Tschagguns für die Unterbringung und Verpflegung. Mit der Hoffnung, im Jahr 2023 wieder ein Seminar in dieser Art gestalten zu können, wurde das Seminar abgeschlossen.

Ehrungsabend

Ein Highlight der Bezirksleitung Bludenz ist der alljährliche Ehrungsabend am Muttersberg. Im vergangen Berichtsjahr durften wir bei toller Stimmung 54 Jubilare ehren und auszeichnen. Dieser Abend gilt als Wertschätzung und Würdigung für treue Vereinsmitglieder und langjährige Funktionäre. Der Höhepunkt beim Ehrungsabend 2022 am Muttersberg war die

Überreichung der VBV golden Ehrenspange für 70 Jahre an Emmerich Auer (Eisenbahnermusik Bludenz). Allen Jubilaren, die im Rahmen des Ehrungsabends 2022 geehrt wurden, gratuliert die Bezirksleitung Bludenz und wünscht weiterhin eine schöne Zeit mit Blasmusik.

Danke

An die Funktionäre der Bezirksleitung Bludenz für ihre aktive und kollegiale Mitarbeit, weiters an alle Funktionären in den Vereinen des Blasmusikbezirkes Bludenz für ihren Einsatz im Blasmusikwesen. Danke aber auch allen Funktionären des Landesverbandes für die gute Zusammenarbeit.

3.2 Blasmusikbezirk Bregenz

Bezirksleitung (seit 28.09.2020)

BezObm Christoph Lutz, MV Gaissau
BezObmStv Egon Nigsch, BM Höchst
BezKpm Raphael Keller, MV Fußach
BezKpmStv Robert Vonach, Polizeimusik
BezStbf Markus Blank, BMV Sulzberg
BezJRef Pamela Bereuter, STM Bregenz
BezJRefStv Julia Nigsch, MV Langen
BezSchrif Nicole Merl, STK Bregenz-Vorkloster
BezBeirat NR Norbert Sieber, MV Fluh
BezBeirätin Sabine Buschta, MV Fußach
BezBeirätin Kim Hartmann, BM Hard (kooptiert seit 20.10.2022)

Bezirksversammlung 2022

Die Bezirksleitung lud am 26. Sept. ins Gasthaus Grüner Baum nach Hard zur ordentlichen Bezirksversammlung ein. Nach einem Gedenken an verstorbene Musikanten:innen erfolgte in einem ersten Block ein Aktivitätenrückblick durch Bezirksomann und Bezirkskapellmeister. Hervorgehoben wurden das bestens organisierte Bezirksjugendseminar und die Teilnahme von Kapellen aus dem Bezirk an den Landeswertungsspielen sowie beim Marschmusikwettbewerb in Lingenau. Leider musste das geplante Bezirksmusikfest der Bürgermusik Hard anlässlich der 200 Jahr-Feier abgesagt werden. Die Harder Musikanten:innen ließen

sich aber nicht unterkriegen und veranstalteten stattdessen ein hervorragend besuchtes Fest in verkleinerter Ausführung ("Kaiserfestle") ohne Zelt im Stedepark mit einem Umzug der acht Hofsteig-Kapellen. Ein Schwerpunkt war u.a. auch die Vorstellung einer Idee zu einem besonderen Beitrag der Kapellen aus dem Bezirk zum Jubiläum „100-Jahre Vorarlberger Blasmusikverband“. Im zweiten Block der Versammlung gaben die Vereinsobleute einen kurzen Statusbericht ab. Erfreulicherweise war zu hören, dass die Stimmung und Motivation in den Kapellen wieder sehr gut ist und viele Konzerte geplant sind. In einem abschließenden Block informierte die Landesleitung über geplante Fortbildungen, Bewerbe, Blasmusikanlässe und Neuerungen in der Verbandsarbeit. Zum Abschluss bedankte sich Bezirksobmann Christoph Lutz bei allen Kollegen:innen der Bezirks- und Landesleitung für die gute Zusammenarbeit sowie den anwesenden Delegierten der Vereine für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in den Vereinen.

Bezirkssitzungen

Am 07.02.22 fand eine Online-Bezirksversammlung mit allen Obmännern statt. Ein Hauptpunkt war die Situation in den Vereinen aufgrund der Pandemie. Alle Obmänner berichteten von einer harten Zeit, sahen aber Licht am Ende des Tunnels aufgrund der erwarteten Lockerungen. Ein weiterer Punkt war die Gestaltung des VBV-Jubiläumsjahres 2024 (100 Jahre). Es wurden bereits geplante Aktivitäten vorgestellt. Am 20.06.22 lud BezObm Christoph Lutz zu einer Bezirksleitungssitzung zu sich nach Hause ein. Hauptthema war unter anderem eine Ideensammlung für die bessere Einbindung der Kapellmeister in die Verbandsarbeit - geiges galt für die Jugendreferenten. Es wurde vereinbart, entsprechende Umfragen zu lancieren.

Bezirksjugendseminar

Nach zwei Jahren Pause konnten wir endlich am 9. April bis 12. April 2022 mit dem Jungbläserseminar starten. Aufgrund der COVID Situation konnten wir das 40 Jahr-Jubiläum nicht feiern und holten dies ebenfalls nach.

Das ganze Team, die Lehrer und Betreuer freuten sich schon sehr und begannen dann doch zu zittern, denn die Anmeldungen waren sehr spärlich. Waren wir doch von den vergangenen Jahren sehr verwöhnt, was die Teilnehmeranzahl betraf. Schlussendlich klappte es dann doch geklappt und wir konnten durchstarten. Treffpunkt war wie immer im JUFA-Bregenz. Dort übernachteten wir und die Kinder hatten in der wenigen Freizeit immer Spaß in ihren Zimmern. Die Registerproben konnten wir in der Mittelschule Weidach abhalten, was für uns wirklich angenehm war, da wir viel Platz hatten und bei Schlechtwetter auch in der Aula Pause machen konnten.

Die Vollproben fanden dann im Probelokal der Stadtmusik Bregenz – gleich neben der Mittelschule – statt. Somit hatten wir auch dort eine komplette Infrastruktur und auch alles für das Schlagzeugregister bei der Hand.

Ganz tolle Arbeit leisteten die Musikreferenten, denn durch den altersbedingten Abgang unserer „Stammspieler“ war es nicht sehr einfach nach Corona, ein rundes, klingendes Programm auf die Beine zu stellen. Aber weit gefehlt: Die Kids waren so motiviert und mit Ehrgeiz dabei, dass wir ein tolles Abschlusskonzert im Schindlersaal Kennelbach darbieten konnten. Da wir auch das 40 Jahr Jubiläum nachholten, übernahm Wolfram die Begrüßung und die Kennelbacher Musik die Bewirtung der Gäste. Mit kleinen Filmchen zwischen den Stücken konnten die jungen Musikanten/innen selbst das Publikum von ihren Erlebnissen im Camp erzählen. Wie z.B. zusammen Spiele zu machen, ein Völkerballmatchen gegen die Lehrer und der berühmte Überraschungsabend – diesmal mit Kinobesuch.

Ein großer Dank gilt dem Organisatorenteam mit Pamela und Heike Bereuter sowie den Musiklehrer, die sich immer wieder in Dienst dieser Sache stellen. Ein weiterer Dank gilt der Stadtmusik Bregenz für die Zurverfügungstellung des Probelokals.

Ehrungsabend

Am Fr. 25.03.2022 konnten wir 36 verdiente Jubilare:innen im Schindlersaal in Kennelbach ehren. In humorvollen Laudatien wurden beeindruckende Leistungen und Verdienste aufgezeigt. Bei toller Blasmusik der "Grenzenlos Böhmischen" verlebten die Jubilare im Kreise ihrer Partner, Vereinskollegen und Verbandsfunktionären einen gemütlichen Abend. Die Bewirtung wurde wieder vom Musikverein Kennelbach bestens organisiert. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Konzerte

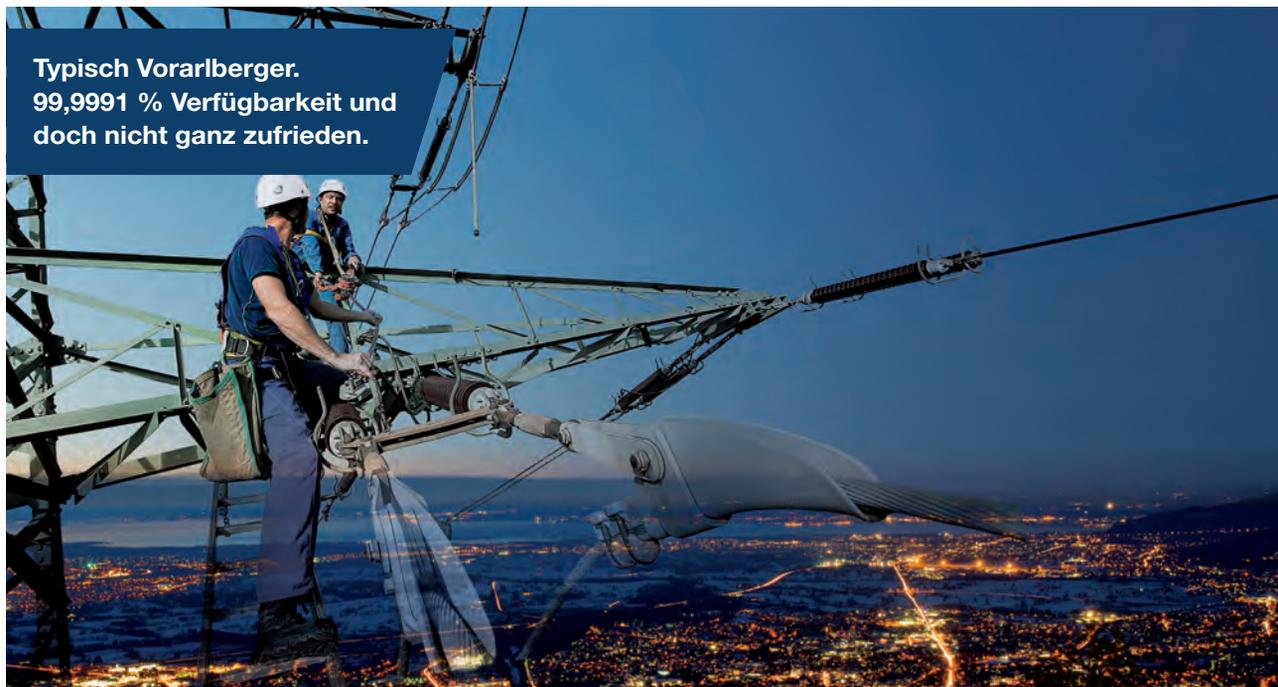
Pandemie-bedingt fanden im Herbst 2021 nur zwei Konzerte statt. Im Frühjahr 2022 konnten sich dann doch wieder 9 Kapellen schöne Konzerte erarbeiten. Übervolle Säle und bestens gelaunte Musikanten:innen zeugten vom Umstand, dass wir langsam wieder zur Normalität zurückfinden.

Musikschulen

Im Bezirk Bregenz gibt es die Möglichkeit an sechs unterschiedlichen Musikschulen ein Instrument zu erlernen. Immer häufiger wird nun auch in den kleinen Nachbargemeinden der Musikschulen unterrichtet. Zusätzlich zum Instrumentalunterricht wird an allen Musikschulen auch eine Dirigentenausbildung angeboten. Ein Dank gilt den Direktoren der Musikschulen und den Jugendvertretern des VBV. Die einzelnen Vereine sind im stetigen Austausch mit den Musikschulen und pflegen den Kontakt zu den Lehrpersonen.

Bericht des Bezirksstabführers

Der jährliche Stabführerkurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit sieben Teilnehmern fand Ende Februar in Krumbach statt. Beim diesjährigen Marschmusikbewerb in Lingenau schnitten die drei teilnehmenden Vereine aus unserem Bezirk (MV Doren, MV Langen und BMV Sulzberg) hervorragend ab, der MV Doren erreichte mit 94,23 Punkten den Tagessieg.



Typisch Vorarlberger.
99,9991 % Verfügbarkeit und
doch nicht ganz zufrieden.

vorarlberg netz betreibt seit Jahren eines der sichersten und zuverlässigsten Energienetze Europas. Trotzdem arbeiten wir täglich daran, noch besser zu werden.

3.3 Blasmusikbezirk Bregenzerwald *Bezirksleitung (seit 03.10.2022)*

BezObm Alexander Eberle, MV Buch
BezObmStv Michael Metzler, MV Harmonie
Andelsbuch (neu)
BezKpm Simon Gmeiner, MV Alberschwende
BezKpmStv und BezStbf Wolfgang Österle, MV
Lingenau u. MV Krumbach
BezJRef Reinhard Fetz, BM Au
BezJRefStv Lina Bilgeri, MV Hittisau Bolgenach
BezMRef Kathrin Schwarz, BM Bezau (neu seit
3.10.2022)

Bezirksversammlung

Diese fand am 3. Oktober im Kultursaal der Gemeinde Lingenau statt. Nach der Begrüßung durch den Bezirksohmann Alexander Eberle wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Eine Abordnung des MV Lingenau umrahmte das Gedenken mit einem Choral. Nach der Genehmigung des letztjährigen Protokolls berichteten die Bezirksfunktionäre.

Für die noch nicht besetzte Funktion eines Medienreferenten konnte Kathrin Schwarz von der BM Bezau geworben werden, welche einstimmig gewählt wurde. Die anwesenden Landesfunktionäre berichteten über Fortbildungen, Bewerbe und weiteres aus der Verbands-ebene. Abschließend wurden Erinnerungen und Eindrücke vom Bezirksmusikfest in Lingenau in Bild und Ton präsentiert.



Bezirksleitung

In drei Sitzungen versammelte sich die Bezirksleitung. Schwerpunktthemen in diesem Jahr waren die Aktivitäten der Jugendreferenten, das Jungbläserseminar und die 2. Auflage des Bezirksjugendorchesters im September 2022.

20. Ehrungsabend des Blasmusikbezirk Bregenzerwald

Am 8. Oktober 2021 lud der Blasmusikbezirk Bregenzerwald zum alljährlichen Ehrungsabend in den Gemeindesaal Buch ein. Auch bei diesem Jubiläums-Festabend konnte wieder eine stattliche Anzahl an Musikantinnen und Musikanten für ihre großartigen Verdienste und langjährige Vereinstreue geehrt werden. Ein Flügelhornduo aus Andelsbuch ließ es sich nicht nehmen, ein Extra-Ständchen für Ihren Registerkollegen Rudolf Bär zum Besten zu geben. Im feierlichen Ambiente des Abends bot sich ebenfalls die Gelegenheit, Engelbert Bereuter für seine 16-jährige erfolgreiche Arbeit an der Spitze der Bezirksleitung die verdiente Anerkennung auszusprechen. Bei feinen Blasmusikklängen der Formation „Buch Brass“ genossen die anwesenden Jubilare und Gäste einen stimmungsvollen Abend.

21. Ehrungsabend des Blasmusikbezirk Bregenzerwald

Am 12. März 2022 fand im Gasthof Uralp in Au der inzwischen 21. Ehrungsabend des Blasmusikbezirk Bregenzerwald statt. Die „Eckbonkmusig“ sorgte mit feinen Blasmusikklängen für die musikalische Umrahmung dieses festlichen Anlasses.

Konzerte

Nach den beinahe vollständigen Corona bedingten Konzertabsagen im Herbst 2021 wurde auch die Hoffnung nach Besserung für die anstehende Probenphase im Frühjahr 2022 nicht erfüllt. Es sollte bis Ende März/ Anfang April dauern, bis es endlich wieder „Bühne frei“ für Jahreskonzerte, Kirchenkonzerte oder anderweitiger Auftritte unserer Bezirksvereine hieß.

Musikalischer Bereich

Im Oktober 2021 wurde das Bundesland Vorarlberg beim Bundeswettbewerb der Stufe C in Grafenegg in NÖ durch den MV Lingenau als punktehöchstes Orchester in dieser Stufe beim letzten Wertungsspiel 2019 vertreten.

Mit 86,75 erreichten Punkte konnten sich die LingenauerInnen unter der Leitung von Kpm. Wolfgang Österle im Mittelfeld behaupten. Herzliche Gratulation zu diesem Ergebnis. Als musikalischer Höhepunkt im Bezirk Bregenzerwald fanden am 14. und 15. Mai 2022 die Landeswertungsspiele des Vorarlberger Blasmusikverbandes im bestens bewährten Angelika-Kauffmann-Saal statt. Insgesamt stellten sich 20 Orchester des Landes der hochkarätigen Jury, wobei erfreulicherweise 2/3 der Teilnehmer, nämlich 13 Vereine aus dem Bezirk Bregenzerwald stammten. Ebenso erfreulich präsentierte sich auch das Ergebnis unserer Bezirksvereine, konnten doch sämtliche Stufensiege, somit auch der Tagessieg von Wälder Kapellen erspielt werden. Nachdem heuer auch noch der Österr. Bundeswettbewerb in der Wertungsstufe D stattfinden wird, wurde das punktehöchste Orchester dieser Stufe, die Bürgermusik Au zur Teilnahme nominiert. Am 5. September fand die Kapellmeisterbesprechung im Brauerei Stüble in Egg statt. Zahlreiche Dirigenten der Vereine aus der Talschaft haben sich eingefunden, um über wichtige, musikalische Anliegen des Bezirkes zu beraten. Insbesondere über Modus, Ablauf und organisatorische Belange der Bezirkswertungsspiele 2023. Erfreulicherweise hat sich die Bürgermusik Au um die Veranstaltung dieses Wettbewerbes aus Anlass ihres runden Bestehens beworben und somit zum Weiterbestand der guten Wettbewerbskultur im Bezirk Bregenzerwald gesorgt. Als ebenso erfreulicher Umstand wurde festgestellt, dass alle Wälder Musikvereine vollständig mit KapellmeisterInnen gut versorgt sind.

Stabführeraktivitäten

Im vergangenen Vereinsjahr wurde wie alljährlich vor Beginn der Marschsaison wieder ein Stabführerlehrgang bei uns im Bezirk abgehalten. Neun Kursteilnehmer nahmen an dieser Fortbildungsveranstaltung an zwei Abenden teil. Aus organisatorischen Gründen wurde das Seminar bezirksübergreifend mit dem Bezirk Bregenz im Gemeindesaal in Krumbach durchgeführt.

Beim landesweiten Stabführerkurs zum Erwerb des österreichischen Stabführerabzeichens nahmen vier Stabführer teil. Bei der Abschlussprüfung am 25. Juni in Krumbach absolvierte Andreas Knapp vom MV Krumbach die Prüfung mit Bravour.

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des österreichischen Blasmusikverbandes wurde der Musikverein Krumbach am 11. Juni nach Bischofshofen zur Paul-Außerleitner Schanze als Vertreter des VBV entsandt, wo die eigens dafür einstudierte Rasenshow vor zahlreichen Besuchern u.a. Bundespräsident Alexander van der Bellen zum Besten gegeben wurde.

Bregenzerwälder Bezirksmusikfest 2022

Vorab darf seitens der Wälder MusikantenInnen dem MV Lingenau ein großes Dankeschön für die Ausdauer und Hartnäckigkeit ausgesprochen werden, dass das bereits auf 2020 angesetzte 53. Bregenzerwälder Bezirksmusikfest, nicht aufgegeben zu hat. Mit einem abwechslungsreichen Festprogramm, hochkarätigen Künstlern auf der Bühne und bestens organisiertem Festzeltbetrieb verstanden es die Veranstalter, die zahlreichen Festbesucher zu begeistern. Herzliche Gratulation an den Veranstalter, dem MV Lingenau um Festobmann Engelbert Beck, der mit treffenden Worten weitere Vereine ermutigt hat, die gute Tradition der Wälder Bezirksmusikfeste weiterzuführen

Jungbläserseminar

Das diesjährige Jungbläserseminar fand dieses Jahr wieder in der letzten Ferienwoche vom 5.- 8.9.2022 in der Mittelschule Bezau statt. 118 Jungmusikanten und Jungmusikantinnen aus 19 Bregenzerwälder Vereinen nahmen dieses Jahr daran teil. Die musikalische Gesamtleitung hatte, wie im Vorjahr, Kapellmeister Mario Bilgeri aus Hittisau.

Für die jungen Musikanten und Musikantinnen wurde ein vielfältiges und buntes Tages- und Wochenprogramm mit Ensemble- und Orchesterspiel, mit Marschieren und Instrumentenhaltung zusammengestellt. Ein großes Dankeschön

gilt den Instrumentallehrern: Philipp Nesensohn, Martina Natter, Anja Niederwolfsgruber, Laura Winsauer, Reinhard Fetz, Florian und Alina Winsauer, Silke Almayer, Jodok Lingg, Bartholomäus Natter, Bertram Waldner, Klaus Greiderer. Wir möchten uns auch bei Wolfgang Österle bedanken, welcher sich wieder die Zeit als Stabführer genommen hat. Am Donnerstag, 8.9.2022 war es dann endlich so weit. Die Jungmusikanten und Jungmusikantinnen präsentierten einen abwechslungsreichen Konzertabend. Das Jungbläserseminar 2022 war wieder ein großer Erfolg und ein wichtiges Instrument in der Jugendarbeit.

Bezirksjugendblasorchester Projekt 2022

Das Projekt Jugendblasorchester Bregenzerwald fand dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Es trafen sich wieder viele motivierte Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus der ganzen Talschaft zum gemeinsamen Musizieren.

Für die musikalische Gesamtleitung konnte dieses Jahr Benjamin Markl gewonnen werden. Neben seinem reichhaltigen künstlerischen Schaffen auf der Trompete ist er auch als Dozent und Lehrer tätig, um sein Wissen an die jungen Talente weiterzugeben. Weiters ist er seit gut einem Jahr Kapellmeister beim Musikverein Harmonie Andelsbuch. Die Probenarbeit erwies sich mit ihm als sehr angenehm. Am 14.7.2022 fand eine erste Anspielprobe in Andelsbuch statt. Am 15.9.2022 wurde dann die erste Gesamtprobe im Wäldersaal in Lingenau durchgeführt. Wir möchten uns auf diesem Weg bei folgenden Lehrerinnen und Lehrern bedanken: Mirja Bär- Meusburger, Reinhard Fetz, Anja Niederwolfsgruber, Jodok Lingg, Claudia Bär, Wolfgang Bilgeri, Klaus Greiderer und Florian Winsauer.

Dieses Jahr nahmen 65 Jugendliche und jung gebliebene Musiker am Projekt Bezirksjugendblasorchester teil. Am 18.9.2022 wurde dann zum großen Abschlusskonzert eingeladen. Dort überzeugte die junge Solistin Valentina Jäger auf dem Marimbaphon.

Besonders schön war, dass sich das Jugendorchester am Sonntagabend vor einem voll

besetzten Saal präsentieren konnte. Bezirksjugendreferent Reinhard Fetz und seine Stellvertreterin Lina Bilgeri haben wieder viel Zeit und Energie in das Projekt investiert und wir möchten ihnen auf diesem Wege nochmals gratulieren und uns für ihre hervorragende Arbeit bedanken.



Musikschule Bregenzerwald

Für unsere Blasmusikjugend ist die Musikschule Bregenzerwald eine unverzichtbare Ausbildungsstätte. Als „Wandermusikschule“ bietet sie für unsere Jugendlichen einen besonderen Service an. Flächendeckend findet der Unterricht meist im jeweiligen Heimatort der Schüler statt. Beim diesjährigen Bezirksjugendblasorchester wurden wir speziell von der Musikschule dankenswerterweise sehr gut unterstützt. Die Bezirksleitung bedankt sich stellvertretend dafür bei Dir. Anton Meusburger.

Danke...

an alle Mitstreiter im Bezirksausschuss für die kameradschaftliche Zusammenarbeit, Ergreifung eigener Initiativen und Erledigung der übernommenen Aufgaben, der Landesleitung für die Zusammenarbeit und Unterstützung unserer Bezirksvorhaben.



Gratulation der BM AU zum erfolgreichen Auftritt beim Bundeswettbewerb der Stufe D am 8.10.2022

3.4 Blasmusikbezirk Dornbirn

Bezirksleitung (seit 14.10.2020)

BezObm Christoph Märk, MVH Altach
BezObmStv Martin Fetz, MV Concordia Lustenau
BezKpm Christian Purin, STK Dornbirn-Haselstauden
BezKpmStv Robert Müller, MVH Altach
BezStbf Simon Schedler, MVH Altach
BezJRef Laura Gmeiner, BM Lauterach
BezJRef Sandra Bayr, BM Lauterach

Bezirksversammlung

Diese fand am 12. Oktober 2022 im Probelokal des Musikvereins Concordia Lustenau statt. Die Bezirksfunktionäre und die anwesenden Vereinsvertreter berichteten über das abgelaufene Jahr. Sandra Bayr legt des Amt der Bezirksjugendreferentin zurück. Die Jugend wird weiterhin durch Laura Gmeiner geleitet. Abschließend folgte ein ausführlicher Bericht der anwesenden Landesfunktionäre und ein Ausblick auf kommende Termine.

Ehrungsabend

Am Samstag, 17. September 2022 fand der Ehrungsabend in Koblach statt. Umrahmt wurden die Festakte von der Bauernkapelle der Bürgermusik Götzis. Insgesamt konnten 28 Jubilare geehrt werden.



Bezirkssitzung

Am 28. März 2022 fand ein Bezirkshock im Probelokal der Gemeindemusik Götzis statt. Neben dem gegenseitigen Austausch der Erfahrungs- und Wissensweitergabe stand die Ideensammlung für das Jubiläumsjahr "100 Jahre VBV" im Vordergrund.

Kapellmeistersitzung

Der Bezirk wurde bei den Sitzungen der Landesleitung und der Landesmusikkommission durch Bezirkskapellmeister und Stellvertreter vertreten.

Stabführeraktivitäten

Es wurden zwei Stabführer-Grundkurse gemeinsam mit dem Bezirk Feldkirch veranstaltet. Ebenso konnten zwei Kurse als Vorbereitung für das Stabführerabzeichen durchgeführt werden. Der Bezirksstabführer hat mehrere Marschmusikproben der Vereine besucht und diese unterstützt.

Orchesterseminar

Vom 26. bis 29. Mai fand das Orchesterseminar im Probelokal der Bürgermusik Lauterach unter der Leitung von Magnus Lässer und Mathias Klocker statt. Die Organisation wurde durch die Bezirksjugendreferentin Laura Gmeiner durchgeführt. Insgesamt haben 30 Jugendliche aus sechs Vereinen an diesem Seminar teilgenommen. Das Abschlusskonzert fand im J. J. Enderaal in Mäder statt.



3.5 Blasmusikbezirk Feldkirch

Bezirksleitung (seit 12.10.2020)

BezObm Manfred Scheriau, STM Feldkirch
BezObmStv Stefan Brugger, MVH Röthis
BezKpm Manfred Längle, MV Laterns
BezKpmStv Martin Madlener, MV Frastanz
BezStbf Andreas Bechter, SMV Sulz
BezJRef Elisabeth Ploder, MV Göfis
BezJRefStv Stefanie Halb, MV Göfis
BezBeirat Guntram Sauerwein, EM Bludenz

Bezirksversammlung

Die Bezirksversammlung fand am 10. Oktober 2022 im Hotel Montfort in Feldkirch statt. Endlich konnten die Bezirksfunktionäre wieder über diverse Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres berichten. Unsere Landesfunktionäre informierten über Neuerungen in der Verbandsarbeit.



Rückblick

Die Harmoniemusik Muntlix konnte endlich das langersehnte Bezirksmusikfest durchführen. Es war ein toller Erfolg und alle hatten Spaß daran, wieder musizieren und feiern zu können. Zwei Wochen später folgte schon das nächste Fest, organisiert vom Musikverein Cäcilia Batschuns. Auch dieses Fest war ein toller Erfolg. Ich möchte mich bei allen Vereinen für die großartige Arbeit im vergangenen Jahr bedanken und hoffe, dass die Blasmusikvereine auch in Zukunft wieder ihren Stellenwert in der Kulturszene unter Beweis stellen können.

Ehrungsabend

Der 9. Ehrungsabend für die Jahre 2020 und 2021 fand am Sonntag, den 17.10.2021 im Hotel Montfort in Feldkirch statt.

Chronik

Die Bezirkschronik FELDKIRCH hat sich im Zeitraum vom 09/2021 bis 09/2022 um 262 Seiten erweitert. Die Bezirkschronik besteht somit gesamt aus 68 Ordnern mit 14.702 Seiten. Seit Oktober 1981 wird diese Chronik von Josef Zech geführt. Dies sind also 41 Jahre Geschichte aus dem Bezirk Feldkirch. Die Chronikunterlagen befinden sich im VBV-Archiv im Pförtnerhaus. Wir bedanken uns beim Josef für die Führung der Chronik recht herzlich.

Bericht Bezirkskapellmeister 2022

Der heurige Dirigententag hat verspätet am 17. September in Hohenems unter dem Motto „Winning on stage“ stattgefunden. Referent Christian Uhl gab zahlreiche Tipps und Informationen, wie unter anderem mit Lampenfieber, Nervosität, Angst, Aufregung, Stress bei Aufführungen umgegangen werden kann. Im Rahmen des Workshops wurden viele Themen und Hilfen angesprochen, wie Menschen Ausnahmesituationen meistern können und das „Kribbeln im Bauch“ vor Auftritten positiv meistern.

Besonders erfreulich für mich war, dass wieder das Bezirksmusikseminar stattfinden konnte. Leider haben sich im Vorfeld nur 24 Jugendliche angemeldet. Es wurde deshalb entschieden, das Seminar zu verkürzen – ein neuerlicher Ausfall nach zwei Jahren Pause wäre schade gewesen. In diesen zwei Tagen wurde viel gearbeitet und es reichte am Schluss für ein kleines aber auch großartiges Konzert. Vielen Dank an alle Helfer, die dabei waren. Wir hatten selbst viel Spaß und Freude. In Sachen Kapellmeisterausbildung kann ich berichten, dass unser Bemühen im letzten Jahr zumindest in Rankweil Früchte getragen hat. Nachdem letztes Jahr ein Kurs gestartet hat, sind es dieses Jahr schon zwei mit jeweils drei zukünftigen DirigentInnen. In der Musikschule Walgau findet ein Kurs statt. Liebe Vereinsverantwortliche: nehmt dieses Thema sehr ernst! Dirigenten fallen nicht vom Himmel. Wir hoffen auf ein stetig wachsendes Interesse und auf viele neue motivierte Dirigenten. Im vergangenen Jahr fanden wieder die Landeswertungsspiele in Schwarzenberg

statt. Der Blasmusikbezirk Feldkirch war mit drei Kapellen erfolgreich vertreten.

Bericht Bezirksjugendreferentin

Das heurige Bezirksjugendseminar fand vom 12.04.-13.04.22 im Schulsportzentrum in Tschagguns statt. Mit insgesamt 24 Kindern aus neun Vereinen wurde ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, das dann am Ende des Seminars aufgeführt wurde. Für das Abendprogramm haben sich die Mädels des Musikvereines Nofels wieder spannende Spiele einfallen lassen und somit für den Spiel- und Spaßfaktor am Abend gesorgt.

Für kommendes Jahr ist das Schulsportzentrum wieder vom 03.04. – 05.04.23 reserviert. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und ein tolles Seminar!

Stabführerkurse

Beim Stabführerkurs im März hatten wir wieder erfreulich viele Anmeldungen. Für den Kurs haben wir wieder die Turnhalle im Altacher KOM zur Verfügung gestellt bekommen. Da das Probelokal der Harmoniemusik Altach ebenfalls im KOM ist, gab es nach dem Kurs noch einen gemütlichen Umtrunk, bei dem noch viele offenen Fragen beantwortet werden konnten. Der nächste Kurstermin steht bereits fest, er findet am 27. Februar und 6. März 2023, jeweils wieder am Montagabend statt und wir freuen uns jetzt schon auf eure Anmeldungen.

ÖBV-Stabführerabzeichen

Vier Stabführer haben sich angemeldet und es freut mich ganz besonders, dass ein Stabführer aus dem Bezirk Feldkirch den Kurs erfolgreich absolviert hat. Zur Prüfung gehört ein theoretischer sowie ein praktischer Teil. Die praktische Prüfung fand am 25. Juni im öffentlichen Rahmen in Krumbach statt. Aus Feldkirch nahm vom Musikverein Weiler der Stabführer Dietmar Marte teil und er bestand das Abzeichen mit Bravour.

Musikfest

Und zu guter Letzt möchte ich noch ganz allgemein auf die Wichtigkeit des Stabführers und des Marschierens hinweisen. Bei jedem Sternaufmarsch und Umzug werden wir von mehr Personen gesehen als bei den eigenen Konzerten und es ist schade, wenn diese Auftritte dann nicht reibungslos funktionieren. Es braucht auch kein musikalisches Gehör, um zu sehen, ob die Musikkapelle gemeinsam vor dem Zelt stehen bleiben kann. Leider konnten die Besucher des Umzugs beim Bezirksmusikfest in Muntlix öfters beobachten, wie das Stehen bleiben oder Marsch abreißen nicht ausgeführt werden konnte. Deshalb die Bitte von mir: stärkt euer Bewusstsein für die Musik in Bewegung und liefert auch bei diesen Auftritten in der Öffentlichkeit eure besten Leistungen ab. Wir Bezirksstabführer unterstützen euch gerne dabei, indem wir eure Marschproben besuchen.

3.6 Blasmusikbezirk Montafon Bezirksleitung (30.09.2020)

BezObm Thomas Rudigier, HM Vandans
BezObmStv Thomas Zuderell, HM Schruns
BezKpm Stefan Ruprecht, HM Tschagguns
BezKpmStv Melanie Melmer, TK Gantschier
BezStbf Thomas Zuderell, HM Schruns
BezJRef Simon Felder, BM Gaschurn-Partenen
BezJRefStv Daniel Saler, BM Silbertal
BezSchriftf Johannes Juen
BezKassier Gabi Ganahl
BezBeirat Willi Bitschnau
BezBeirätin Nina Ferik

Bezirksversammlung

Diese fand am 28. September 2022 unter Einhaltung der aktuell geltenden Covid-19 Regelungen im Probelokal der TK Gantschier statt. Nach dem Totengedenken berichteten die Bezirksfunktionäre über ihre Tätigkeiten. Auch die Vereine berichteten in aller Kürze über ihre immer noch herausfordernde Vereinsarbeit, die auf Grund der gelockerten Coronamaßnahmen ebenfalls wieder durch mehr Tätigkeiten gezeichnet war. So fanden im Frühjahr 2022

vermehrt Proben und Konzerte statt. Ebenso wurden die Ehrungen von 2020, 2021 und 2022 bei Jahreshauptversammlungen und vereinsinternen Ehrungsabenden nachgeholt. Abschließend informierten die Landesfunktionäre anhand der aufliegenden Broschüre über Fortbildungen, Bewerbe, Blasmusikanlässe und Neuerungen in der Verbandsarbeit.

Jungbläserseminar auf Matschwitz/Golm

Das diesjährige 47. Blasmusikseminar fand in altbewährter Zusammenarbeit mit der Musikschule Montafon vom 5. - 8.9.2022 auf dem Golm/Matschwitz statt. 50 SchülerInnen wurden vom bewährten 6-köpfigen Lehrerteam der Musikschule in Theorie, Ensemblespiel, Marschieren und Orchester unterrichtet. Neben einem kleinen Besuch im Waldrutschenpark haben am Dienstag die Montafoner Jugendreferenten mit einer Spezial-Aktivität für Spaß gesorgt. Wie immer war es beeindruckend, was die Jugendlichen in der kurzen Zeit zu Stande brachten. So war es auch eine große Freude, ihren Ensembles und dem Seminarorchester beim Abschlusskonzert am Donnerstag zu lauschen. Die anwesenden Eltern und Verwandten waren ebenfalls begeistert. Wir möchten uns vor allem beim scheidenden MS-Direktor Dietmar Hartmann für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre bzw. Jahrzehnte, in denen er das Seminar unterstützte, bedanken und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Direktor Ralph Hollenstein.

Jugendreferententammtisch

Der diesjährige Jugend-Ref-Stammtisch fand im Probelokal der HM Vandans statt. Dort wurden aktuelle Themen, das Seminar und Neues von der Fachkreissitzung besprochen. Ein zusätzlicher Stammtisch fand wie jedes Jahr wieder beim Seminar am Golm statt.

Bezirks-Jugendblasorchester-Projekt

Der Bezirk Montafon organisierte die Ausschreibung zu einem Bezirks-Jugend-Blasorchester. Die Resonanz der Kapellmeister*innen und Jugendreferent*innen war im Vorfeld durch-

wegs positiv. Leider waren die Anmeldungen zu gering, sodass das Ganze abgesagt werden musste.

Kapellmeister*innensuche

Die BM Silbertal und der MV St. Anton i.M. sind auf der Suche nach einer Kapellmeister Nachfolge. In St. Anton probt Manuel Stross, obwohl er sein Amt als Kapellmeister niedergelegt hat, mit dem Verein weiter, wobei es keine Konzerte geben wird. Bei der BM Silbertal ist die Situation ähnlich. Der ehemalige Kapellmeister Alfons Melmer und sein Sohn Bertram Melmer haben interimsmäßig den Taktstock aktiviert. Sie proben auch auf Konzerte. Es wird aber weiterhin nach einer Nachfolge gesucht.

Musik in Bewegung

In diesem Jahr wurde kein Stabführerkurs gemeinsam mit dem BBez. Bludenz abgehalten, da sich zu wenig Teilnehmer gemeldet hatten. Am 07. und 14. März 2022 haben die zwei gemeldeten Teilnehmer Alexander Rudigier (HM Vandans) und Thomas Ganahl (BM Silbertal) aus dem Montafon in Altach den Stabführerkurs für Anfänger und Fortgeschrittene besucht. Den Übungsabend am 27.5.2022 und die Abnahme der Prüfung am 25.6.2022 - bei der drei Kandidaten bestanden haben - hat unser Bezirksstabführer Thomas Zuderell gemeinsam mit dem Bundesstabführer und den Bezirksstabführer abgehalten.

Leistungsabzeichen und Prima la Musica

Bei den praktischen Stufenprüfungen im Mai 2022 sind insgesamt 34 Schüler*innen der Montafoner Blasmusikvereine angetreten. 13 in der Elementarstufe (Junior), 17 in der Unterstufe (Bronze) und zwei in der Mittelstufe (Silber). Johannes Fitsch (Trompete) und Nele Emmert (Klarinette) stellten sich der Oberstufenprüfung und bestanden diese mit sehr gutem Erfolg. Bei Prima la Musica erspielte ein Horn-Ensemble unter der Leitung von Dietmar Hartmann in der Altersgruppe I in Kammermusik für Blechblasinstrumente einen 1. Preis.

Neue Leitung in der MS Montafon

Der langjährige MS Direktor Dietmar Hartmann trat mit Ablauf des Schuljahres 2021/2022 in den wohlverdienten Ruhestand. Als Dank für die gute Zusammenarbeit und als Überraschung wurde er nach der Notenkonferenz von einem Horn-Ensemble, bestehend aus 22 ehemaligen Schüler*innen am 5.7.2022 verabschiedet. Für sein Wirken im Blasmusikbezirk Montafon wurde er bereits bei der Bezirksversammlung mit dem Verdienstkreuz in Silber des ÖBV geehrt. Der Nachfolger Ralph Hollenstein ist in der MS Montafon als Kontrabasslehrer tätig. Dies ist natürlich nach zwei Direktoren aus dem Blasmusiksektor eine neue Situation. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden und es ist weiterhin eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Blasmusikbezirk zu erwarten.

Otto Kilga +

Am 5.5.2022 ist Ehrenbezirkskapellmeister und Ehrenmitglied des VlbG. Blasmusikverbandes Otto Kilga im Alter von 99 Jahren, kurz vor seinem 100. Geburtstag, verstorben. Er war 37 Jahre Kapellmeister der HM Vandans und 24 Jahre Bezirkskapellmeister des Blasmusikbezirk Montafon, wofür er u.a. mit dem Verdienstkreuz in Gold des ÖBV geehrt wurde. Für Otto waren die Arbeit und das Engagement rund um das Blasmusikwesen bei seinem Heimatmusikverein und im Bezirks- sowie im Landesverband die obersten Maxime. Die Gründung der Musikschule Montafon im Jahre 1970 sowie das erste Jungbläserseminar gehen unter anderem auf sein Wirken zurück. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorschau

Vom 30.06.2023 - 02.07.2023 wird die BM St. Gallenkirch ihr 100-jähriges Bestehen mit dem 38. Montafoner Bezirksmusikfest unter dem Motto "Endli wedr a Musikfäscht" feiern. Im Vorfeld wird es ein Bezirkswertungsspiel geben. In Planung sind auch wieder die Abhaltung von Stabführerkursen und die Durchführung des Jungbläserseminars.

3.7 Hofsteiger Musikvereinigung Leitung

Obmannschaft für 2022 & 2023, Bürgermusik Hard - Obmann Bernd Hartmann; Schriftführer Ewald Gunz, Wolfurt.

Allgemeines

Seit 1929 gehören der Hofsteiger Musikvereinigung die Musikkapellen aus Alberschwende, Bildstein, Buch, Dornbirn-Haselstauden, Hard, Lauterach, Schwarzach und Wolfurt an. Gegründet wurde diese damals in wirtschaftlich sehr schwierigen Zeiten, anlässlich der großen Weltwirtschaftskrise. Es fehlte auch den Musikkapellen in der Region an Allem. Gemeinsamkeit und kooperatives Auftreten waren und sind Eckpfeiler dieser Vereinigung. Gegenseitige Besuche bei Konzerten, Musikfesten und Veranstaltungen sowie Unterstützung auch im Bereich der Jugendförderung werden aktuell wieder verstärkt gelebt.

Aktivitäten

Am 15. Juli 2022 fand im Rahmen des "Kaiserfestle" der Bürgermusik Hard ein Treffen der Hofsteiger Musikvereine in Hard statt. Bei traumhaftem Wetter und toller Kulisse direkt am Bodenseeufer konnte nach langer Pause endlich wieder gefeiert werden. Gestartet wurde mit einem kleinen Festumzug durch das Ortszentrum von Hard, anschließend feierten die Musikantinnen und Musikanten zusammen mit der Harder Bevölkerung auf einem der schönsten Festplätze im Land. Den tollen Sonnenuntergang nutzen die Vereine zur Festführer-Verabschiedung, teilweise sogar mit einem Marsch durchs Wasser. Musikalisch wurde der Abend von den Gastgruppen MV Langen und MV Fußach gestaltet. Danke an alle Mitwirkenden von Seiten der Bürgermusik Hard.

Vorarlberger Blasmusikverband

Blasmusikbezirk Bludenz

22 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder *
Bürgermusikverein Bludesch

Bürgermusikverein Nenzing
Dorfmusik Bürserberg
Harmoniemusik Dalaas
Harmoniemusik Klösterle
Harmoniemusik Ludesch
Vereinigte Harmoniemusik Stallehr-Bings-Radin
Harmoniemusik Wald a. A.
Harmoniemusikverein Bürs
Musikverein Beschling
Musikverein Braz
Musikverein Fraßenecho Raggal
Musikverein Gurtis
Musikverein Harmonie Sonntag
Musikverein St. Gerold
Musikverein Thüringen
Musikverein Thüringerberg
Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
Stadtmusik Bludenz
Trachtenkapelle Brand
Trachtenkapelle Fontanella
Trachtenkapelle Lech am Arlberg
Eisenbahnermusik Bludenz *
BrassAdventure *
Schulmusik der Musikmittelschule Thüringen *
Schülerblasorchester der MS Walgau *

Blasmusikbezirk Bregenz

20 ordentliche und 6 außerordentliche Mitglieder *

Bürgermusik Hard
Bürgermusik Höchst
Bürgermusikverein Sulzberg
Musikkapelle Harmonie Mittelberg
Musikverein Alpenklänge Thal
Musikverein d' Hirscheegger
Musikverein Doren
Musikverein Eichenberg
Musikverein Fluh
Musikverein Fußbach
Musikverein Gaissau
Harmoniemusikverein Hohenweiler
Musikverein Hörbranz
Musikverein Kennelbach
Musikverein Langen
Musikverein Lochau
Musikverein Möggers
Stadtkapelle Bregenz-Vorkloster
Stadtmusik Bregenz

Trachtenkapelle Riezlern
Jugendkapelle Doren-Sulzberg-Thal *
Militärmusik Vorarlberg *
PVÖ-Blasmusik Vorarlberg* (Blasmusik des Pensionistenverbandes Vbg.)
Raintrops *, Jugendblasorchester der MS Bregenz (früher Fun by Klang)
Verein der Polizeimusik Vorarlberg *
WAJUBA Walser Jugend Band *

Blasmusikbezirk Bregenzewald

22 ordentliche und 2 außerordentliche Mitglieder *

Bürgermusik Au
Bürgermusik Bezau
Musikverein Alberschwende
Musikverein Alpenklänge Damüls
Musikverein Bergesecho Langenegg
Musikverein Bizau
Musikverein Buch
Musikverein Cäcilia Schoppernau
Musikverein Egg
Musikverein Großdorf
Musikverein Harmonie Andelsbuch
Musikverein Harmonie Reuthe
Musikverein Hittisau-Bolgenach
Musikverein Krumbach
Musikverein Lingenau
Musikverein Mellau
Musikverein Müselbach
Musikverein Riefensberg
Musikverein Schnepfau
Musikverein Schröcken 1962
Musikverein Schwarzenberg
Musikkapelle Sibratsgfall
Blasmusik der Musikhauptschule Lingenau *
Blasmusik Lesanka *

Blasmusikbezirk Dornbirn

16 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Götzis 1824
Bürgermusik Hohenems 1821
Bürgermusik Lauterach
Bürgermusik Schwarzach
Bürgermusik Wolfurt
Bürgermusikverein Mäder 1900
Gemeindemusik Götzis 1824
Musikgesellschaft Dornbirn-Hatlerdorf
Musikverein Bildstein
Musikverein Concordia Lustenau

Bezirkseinteilung – Mitgliedsvereine

Musikverein Dornbirn-Rohrbach
Musikverein Harmonie Altach
Musikverein Lustenau
Schützenmusikverein Koblach
Stadtkapelle Dornbirn-Haselstauden
Stadtmusik Dornbirn
60er-Musikanten Dornbirn *
Blasorchester der Musikmittelschule Götzis *
Brassband Vorarlberg *
Schülerblasorchester der Musikmittelschule
Dornbirn *

Blasmusikbezirk Montafon

9 ordentliche Mitglieder

Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Bürgermusik Silbertal
Bürgermusik St. Gallenkirch
Harmoniemusik Bartholomäberg
Harmoniemusik Schruns
Harmoniemusik Tschagguns
Harmoniemusik Vandans
Musikverein St. Anton im Montafon
Trachtenkapelle Gantschier-Montafon

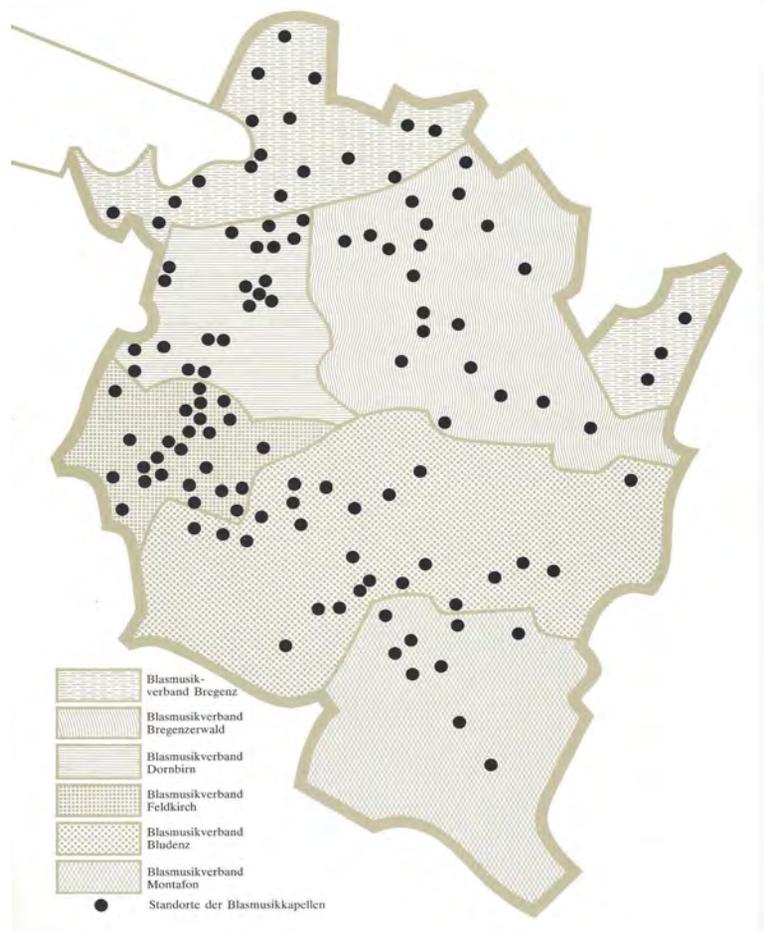
Blasmusikbezirk Feldkirch

22 ordentliche und 2 außerordentliche Mitglieder*

Bürgermusik Fraxern 1865
Bürgermusik Klaus
Bürgermusik Rankweil
Gemeindemusik Schlins
Gemeindemusik Schnifis
Harmoniemusik Muntlix
Harmoniemusik Tisis-Tosters
Musikverein Cäcilia Batschuns
Musikverein Feldkirch Altstadt
Musikverein Feldkirch-Nofels
Musikverein Frastanz
Musikverein Gisingen
Musikverein Göfis
Musikverein Harmonie Meiningen
Musikverein Harmonie Röthis
Musikverein Harmonie Weiler
Musikverein Laterns
Musikverein Satteins
Musikverein Übersaxen
Musikverein Viktorsberg
Schützenmusikverein Sulz
Stadtmusik Feldkirch
Bärig Böhmisches *
WINDWERK * (früher SBV)

Der VBV hat 129 Mitgliedsvereine und Mitgliedsblasorchester, davon 111 ordentliche und 18 außerordentliche. Die Außerordentlichen sind von Pflichten befreit und haben bei Bezirks- und Generalversammlung kein Stimmrecht. Sie können sämtliche Serviceleistungen des Verbandes nutzen wie zB das Mitglieder-
verwaltungsprogramm (BMV) über dieses auch die AKM-Programmmeldung abgewickelt werden kann.

Der Vorarlberger Blasmusikverband mit seinen Bezirken und Standorten der Musikkapellen



Blasmusik - Statistik 2021/22

Blasmusikbezirke							2021/22	2020/21
	Bludenz	Bregenz	Breg.Wald	Dornbirn	Feldkirch	Montafon	SUMME	Vergleich
ordentliche Musikvereine	22	20	22	16	22	9	111	111
außerordentliche Musikvereine	4	6	2	4	2	0	18	18
Gesamt	26	26	24	20	24	9	129	129
Subventionen des Landes	4056	1775	4555	2849	6028	2908	22171	47066
Subventionen der Gemeinden	130497	205118	126186	184367	165562	93043	904773	941388
Subventionen Bund	19791	5037	18556	36541	15678	5775	101378	143548
Gesamt	154344	211930	149297	223757	187268	101726	1028322	1132002
Neuanschaffung Instrumente	37910	41359	28124	47963	38465	15075	208896	327382
Reparaturen Instrumente	15890	16842	17306	21825	21750	14226	107839	137917
Bekleidung	43244	43132	30291	47614	59115	14642	238038	474512
Noten	8898	13055	10780	10668	10385	6314	60100	118252
AKM	1015	77	85	235	978	160	2550	9812
Neubau Musikheim	28500	0	110	2485	0	0	31095	105563
Erhaltung Musikheim	11075	15267	16874	58803	39765	40616	182400	179487
Bildung	16170	43587	12597	16385	10376	8527	107642	91796
Sonstiges	104548	204209	213256	342411	283620	51945	1199989	1397504
Gesamt	267250	377528	329423	548389	464454	151505	2138549	2842225
Die Differenz von Subvention minus Ausgaben ergibt die Summe, die die Musikvereine selbst aufgebracht haben.	267250	377528	329423	548389	464454	151505	2138549	2842225
	154344	211930	149297	223757	187268	101726	1028322	1132002
	112906	165598	180126	324632	277186	49779	1110227	1710223
Jugendorchester	12	16	18	16	22	8	92	92
MusikerInnen in Jugendorcheste	211	201	394	616	449	95	1998	1998
Vollproben	323	371	375	297	451	228	2045	2043
Teilproben	91	49	63	95	143	78	519	703
Vollproben Jugend	70	198	163	326	354	23	1134	804
Teilproben Jugend	20	72	20	22	15	36	185	84
Gesamt	504	690	621	740	963	365	3883	3634
Vereinseigene Musikfeste	2	0	0	3	2	0	7	6
Vereinseigene Konzerte	38	15	24	5	25	10	117	78
Öffentliche Anlässe	15	14	7	12	16	11	75	140
VA Tourismusverbände	12	9	34	1	0	9	65	46
VA Körperschaften	4	8	4	3	8	4	31	39
VA Kirchliche Feierlichkeiten	32	50	44	24	47	13	210	119
Begräbnisse	11	11	12	5	15	7	61	50
Sonstige Anlässe	29	49	25	18	34	17	172	144
Teilnahme an Bezirksmusiksfest.	0	0	0	0	0	0	0	0

Blasmusik - Statistik 2021/22

VA Touristenverbände Jugend	0	0	1	0	0	0	1	1
VA Körperschaften Jugend	0	0	0	0	1	0	1	3
VA Kirchl. Feierlichkeiten Jug.	0	3	3	1	4	0	11	8
Begräbnisse Jugend	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Anlässe Jugend	0	11	5	11	5	0	32	20
Gesamt	144	180	162	102	173	73	834	700
Aktive Musikerinnen bis 30	318	277	351	267	279	131	1623	1630
Aktive Musiker bis 30	293	232	268	255	274	108	1430	1417
Aktive Musikerinnen über 30	146	164	129	177	164	73	853	812
Aktive Musiker über 30	393	451	409	429	432	151	2265	2288
Gesamt	1150	1124	1157	1128	1149	463	6171	6147
Aktive Musikerinnen bis 30	318	277	351	267	279	131	1623	1630
Aktive Musikerinnen über 30	146	164	129	177	164	73	853	812
Gesamt - Musikerinnen	464	441	480	444	443	204	2476	2442
Aktive Musiker bis 30	293	232	268	255	274	108	1430	1417
Aktive Musiker über 30	393	451	409	429	432	151	2265	2288
Gesamt - Musiker	686	683	677	684	706	259	3695	3705
Musikschülerinnen bis 30	248	293	572	689	434	141	2377	2398
Musikschüler bis 30	176	267	424	686	473	184	2210	2251
Musikschülerinnen über 30	5	13	3	17	5	8	51	45
Musikschüler über 30	5	9	5	14	16	12	61	67
Gesamt *	434	582	1004	1406	928	345	4699	4761
Musikschülerinnen bis 30	248	293	572	689	434	141	2377	2398
Musikschülerinnen über 30	5	13	3	17	5	8	51	45
Gesamt - Musikschülerinnen *	253	306	575	706	439	149	2428	2443
Musikschüler bis 30	176	267	424	686	473	184	2210	2251
Musikschüler über 30	5	9	5	14	16	12	61	67
Gesamt - Musikschüler *	181	276	429	700	489	196	2271	2318

* Rund die Hälfte der Musikschüler/innen sind bereits bei den aktiven Musiker/innen enthalten!

Aktive Musiker/innen und Musikschüler/innen bis 25 Jahren inkl. Jugendfunktionäre über 25 Jahren (Meldung an Landesjugendbeirat)	767	820	1082	1229	954	349	5201
--	------------	------------	-------------	-------------	------------	------------	-------------

Finanzbericht

Rechnung

<i>verbucht bis 30.09.2022</i>	Rechnung			Rechnung 2020		
	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Saldo</i>
Erlöse	20,00	-20,00	0,00	-74,02	1.194,02	1.120,00
Ehrenzeichen	6.904,57	-3.878,07	3.026,50	-2.013,79	675,00	-1.338,79
Leistungsabzeichen	16.380,00	-5.941,00	10.439,00	-8.370,22	12.630,00	4.259,78
Bild- und Tonträger	42,55	0,00	42,55	0,00	50,60	50,60
Bücher	50,00	0,00	50,00	0,00	31,01	31,01
Erlöse	23.397,12	-9.839,07	13.558,05	-10.458,03	14.580,63	4.122,60
Sponsoring, Spende	18.248,00	-6.298,00	11.950,00	-640,00	11.500,00	10.860,00
Subventionen	157.978,36	0,00	157.978,36	0,00	229.130,99	229.130,99
Einnahmen	176.226,36	-6.298,00	169.928,36	-640,00	240.630,99	239.990,99
Jugend	5.154,29	-1.256,85	3.897,44	-36.013,73	21.689,00	-14.324,73
Jugend Bludenz	6.270,00	-11.588,00	-5.318,00	0,00	0,00	0,00
Jugend Bregenz	5.250,00	-12.171,40	-6.921,40	0,00	0,00	0,00
Jugend Bregenzerwald	521,85	-16.665,70	-16.143,85	-15.185,88	5.668,00	-9.517,88
Jugend Dornbirn	1.120,00	-2.985,51	-1.865,51	0,00	0,00	0,00
Jugend Feldkirch	1.320,00	-3.710,92	-2.390,92	0,00	0,00	0,00
Jugend Montafon	0,00	-10.636,40	-10.636,40	-4.600,00	0,00	-4.600,00
Jugendwettbewerbe	0,00	-1.750,57	-1.750,57	0,00	0,00	0,00
Landesjugendbeirat	47.502,15	-45.078,44	2.423,71	-49.242,95	49.242,97	0,02
Jugend	67.138,29	-105.843,79	-38.705,50	-105.042,56	76.599,97	-28.442,59
Wettbewerbe	0,00	-24.865,57	-24.865,57	0,00	0,00	0,00
Wettbewerbe Bregenzerwald	0,00	-2.284,46	-2.284,46	0,00	0,00	0,00
Wettbewerbe Ergebnis	0,00	-27.150,03	-27.150,03	0,00	0,00	0,00
Aus- und Fortbildung	890,00	-10,00	880,00	0,00	0,00	0,00
Kurse	0,00	0,00	0,00	-1.518,00	0,00	-1.518,00
Kurse Musik	0,00	-1.001,80	-1.001,80	-1.050,00	180,00	-870,00
Kurse Organisation	745,00	-3.590,12	-2.845,12	0,00	0,00	0,00
Dirigentenausbildung	280,00	-8.514,78	-8.234,78	-2.640,00	0,00	-2.640,00
Stabführerausbildung	285,00	-3.501,64	-3.216,64	0,00	90,00	90,00
Förderung ÖBV-Kurse	0,00	-587,00	-587,00	-447,80	0,00	-447,80
Fachliteratur	0,00	-1.523,00	-1.523,00	-1.575,90	0,00	-1.575,90
Aus- und Fortbildung	2.200,00	-18.728,34	-16.528,34	-7.231,70	270,00	-6.961,70
Förderung	0,00	-975,00	-975,00	0,00	0,00	0,00
Projekte Dornbirn	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	0,00	0,00
Registerservice	0,00	-780,00	-780,00	-740,00	0,00	-740,00
Mitgliedsbeiträge	0,00	-1.280,00	-1.280,00	-1.280,00	0,00	-1.280,00
AKM	18.414,61	-55.526,26	-37.111,65	-94.272,86	0,00	-94.272,86
Förderung	18.414,61	-60.061,26	-41.646,65	-96.292,86	0,00	-96.292,86
Veranstaltungen	2.560,00	-56.126,20	-53.566,20	0,00	0,00	0,00
Veranstaltungen Bludenz	0,00	-5.731,19	-5.731,19	-245,00	0,00	-245,00
Veranstaltungen Bregenz	0,00	-9.681,20	-9.681,20	0,00	0,00	0,00
Veranstaltungen Bregenzerwald	0,00	-5.827,29	-5.827,29	0,00	0,00	0,00
Veranstaltungen Dornbirn	0,00	-8.519,60	-8.519,60	-350,00	0,00	-350,00
Veranstaltungen Feldkirch	0,00	-5.665,50	-5.665,50	0,00	0,00	0,00
Veranstaltungen	2.560,00	-91.550,98	-88.990,98	-595,00	0,00	-595,00
Personal	1.155,51	-65.966,68	-64.811,17	-51.460,05	0,00	-51.460,05

Ehrentafel 2021/2022

VBV-Goldene Ehrensperre 70 Jahre

Emmerich AUER Eisenbahnermusik (EM) Bludenz

VBV-Goldene Ehrensperre 60 Jahre

Gerald	NEURAUTER	Bürgermusik Hard
Willi	BURTSCHER	Stadtmusik Bludenz
Otmar	BRANNER	Stadtmusik Bludenz
Gebhard	SINZ	Musikverein Fluh
Kuno	ELLENSOHN	Gemeindemusik Götzis 1824
Bertram	GAMOHN	Harmoniemusik Ludesch
Franz	SCHEFFKNECHT	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Elmar	MATT	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Manfred	SCHWÄRZLER	Musikverein Egg
Armin	STEFANI	Musikverein Kennelbach
Hermann	SCHULER	Musikverein St. Anton i. M.

VBV-Goldene Ehrensperre 50 Jahre

Gebhard	BRENNER	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Gerold	FISCHNALLER	Bürgermusik Lauterach
Ewald	SCHWARZMANN	Musikverein Harmonie Sonntag
Reinhard	BURTSCHER	Musikverein Fraßenecho Raggal
Heinz	MARINELLI	Bürgermusikverein Mäder 1900
Ferdinand	ALTENBURGER	Bürgermusik Götzis 1824
Georg	FINK	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
Franz	WINTER	Musikverein Lustenau
Manfred	BRUGGER	Trachtenkapelle Gantschier
Edwin	GANTNER	Trachtenkapelle Gantschier
Leonhard	DÜNSER	Bürgermusik Au
Walter	SADJAK	Trachtenkapelle Gantschier
Herbert	BITSCHNAU	Bürgermusik Silbertal
Erwin	WACHTER	Trachtenkapelle Gantschier
August	SORGO	Bürgermusik Au
Martin	SCHEDLER	Trachtenkapelle Brand
Georg	GMEINER	Musikverein Möggers
Werner	NATTER	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Reinhard	MAZZURANA	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Otto	HOLZER	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
Johannes	MATHIS	Bürgermusik Hohenems 1821
Manfred	DOMIG	Trachtenkapelle Fontanella
Erich	TÜRTSCHER	Trachtenkapelle Fontanella
Thomas	TÜRTSCHER	Trachtenkapelle Fontanella
Hubert	MANGOLD	Musikverein Hörbranz
Franz	OPPERER	Musikverein St. Anton i. M.
Peter	SCHULER	Musikverein St. Anton i. M.
Josef	BITSCHNAU	Eisenbahnermusik (EM) Bludenz
Martin	BITSCHNAU	Trachtenkapelle Gantschier
Peter	WITTEW	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Lothar	KAUFMANN	Bürgermusikverein Nenzing
Otto	BAHL	Harmoniemusik Tschagguns
Martin	FELDER	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf



Bezirk Bludenz - 60/70



Bezirk Bludenz -50



Bezirk Bludenz - 40



Bezirk Bludenz -25

Ehrentafel 2021/2022

VBV-Goldenes Ehrenzeichen 40 Jahre

Erik	BRUGGER	Vorarlberger Blasmusikverband
Kurt	KRAFT	Bürgermusik St. Gallenkirch
Robert	MÜLLER	Musikverein Harmonie Altach
Sabine	KASSEGGER	Bürgermusik Lauterach
Gerold	VÖGEL	Musikverein Schwarzenberg
Günter	FORSTINGER	Harmoniemusik Schruns
Peter	STÜTTLER	Harmoniemusik Schruns
Stefan	GEIGER	Musikverein Buch
Roland	MARTIN	Musikverein St. Anton i. M.
Ernst	KARLINGER	Bürgermusikverein Mäder 1900
Andreas	STRELE	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
Claus	KARITNIG	Musikverein Lustenau
Markus	FITSCH	Musikverein Thüringerberg
Bruno	METZLER	Musikverein Alberschwende
Hubert	BARGEHR	Bürgermusik Silbertal
Heiner	KIRSCH	Musikverein d'Hirschegger
Helmut	MORCHE	Musikverein d'Hirschegger
Christine	WACKERNELL	Trachtenkapelle Gantschier
Elmar	SCHWARZMANN	Musikverein Schröcken 1962
Erich	PICHLER	Harmoniemusik Ludesch
Hermann	LIPBURGER	Bürgermusik Bezau
Reinhard	BITSCHI	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
Joachim	FLATZ	Musikverein Egg
Christian	KRAFT	Bürgermusik St. Gallenkirch
Helmut	ZUDRELL	Bürgermusik Silbertal
Christian	FONTAIN	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
Anette	SIGL	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
Ludwig	NATTER	Musikverein Mellau
Anton	OSS	Musikverein Egg
Helmut	PIRCHER	Musikverein Egg
Andreas	GIESELBRECHT	Musikverein Langen
Norbert	SITZ	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
Elmar	DÜNSER	Musikverein Thüringerberg
Irene	SPETTEL	Musikverein Langen
Stefan	SUTTER	Musikverein Langen
Anton	NIGSCH	Musikverein Langen
Guido	DOBLER	Gemeindemusik Götzis 1824
Gerhard	HOFER	Musikverein Concordia Lustenau
Lukas	SALOMON	Harmoniemusikverein Bürs
Markus	SCHALLERT	Harmoniemusikverein Bürs
Stefan	BURTSCHER	Eisenbahnermusik (EM) Bludenz
Christoph	HUEBER	Harmoniemusik Dalaas
Lothar	HINTEREGGER	Bürgermusik Lauterach
Christoph	MATHIS	Musikverein Fußach
Wolfgang	ÖSTERLE	Musikverein Krumbach
Peter	VONBANK	Eisenbahnermusik (EM) Bludenz

VBV-Silbernes Ehrenzeichen 25 Jahre

Dietmar	LARCHER	Harmoniemusikverein Bürs
Mandi	KATZENMAYER	Stadtmusik Bludenz



Bezirk Bludenz - ÖBV Bronze



Bezirk Bludenz - ÖBV Silber/Gold



Bezirk Dornbirn - 50/60



Bezirk Dornbirn - 40

Ehrentafel 2021/2022

Hans-Ruedi	MESSMER	Bürgermusik Hard
Christina	GARTNER	Bürgermusik Hard
Siegfried	KÖNIG	Musikverein Concordia Lustenau
Sonja	ÖSTERLE	Musikverein Langen
Judith	HÄMMERLE	Musikverein Lustenau
Gabriele	FLEISCH	Eisenbahnmusik (EM) Bludenz
Alexander	GRUBER	Musikverein Fraßenecho Raggal
Alexander	SPARR	Musikverein Fraßenecho Raggal
Nicole	DREIER	Musikverein Braz
Matthias	PÖCHLER	Harmoniemusik Vandans
Hannes	AMMANN	Musikverein Fluh
Tobias	BÜCHELE	Musikverein Fluh
Peter	MARENT	Harmoniemusik Schruns
Arno	GISELBRECHT	Bürgermusikverein Sulzberg
Isabel	FREIDL	Bürgermusik Götzis 1824
Anna	FEURSTEIN	Musikverein Harmonie Andelsbuch
Marlies	MELK	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
Monika	PFANNER	Musikverein Harmonie Andelsbuch
Brigitte	SCHERTLER	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
Carmen	WITTMER	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Karoline	JOCHUM	Harmoniemusik Bartholomäberg
Matthias	VALLASTER	Harmoniemusik Bartholomäberg
Michael	HOFER	Bürgermusikverein Sulzberg
Martin	ZENGERLE	Musikverein Schwarzenberg
Sonja	BÖHLER-EBERLE	Musikverein Buch
Doris	BURTSCHER	Musikverein Braz
Corbinian	KLING	Musikverein d'Hirscheegger
Bernd	SALER	Bürgermusik Silbertal
Patrick	ZUDRELL	Bürgermusik Silbertal
Philipp	GMEINER	Musikverein Möggers
Martin	BICKEL	Harmoniemusik Ludesch
Martina	BÖSCH	Harmoniemusik Ludesch
Silvia	BURTSCHER	Harmoniemusik Ludesch
Evelyne	MÜLLER	Harmoniemusik Ludesch
Doris	MÜLLER	Harmoniemusik Ludesch
Andreas	MEUSEL	Musikverein Alpenklänge Thal
Nina	JUEN	Bürgermusik St. Gallenkirch
Melanie	DURIG	Bürgermusik St. Gallenkirch
Sabina	GSCHLIEßER	Musikverein Fußach
Wolfgang	GSCHLIEßER	Musikverein Fußach
Lucas	WERLE	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Matthias	HILDEBRAND	Musikverein Gaissau
Wilfried	VIOLAND	Musikverein Gaissau
Dominik	KRESSER	Musikverein Hörbranz
Markus	BURTSCHER	Musikverein Fraßenecho Raggal
Martin	KONZETT	Trachtenkapelle Fontanella
Bernhard	VÖGEL	Musikverein Schwarzenberg
Christian	WILLE	Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden
Bettina	TIEBER	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
Sebastian	FINK	Bürgermusik Lauterach
Georg	KENNERKNECHT	Musikverein Langen



Bezirk Dornbirn - 25



Bezirk Bregenz - 40/50/60/ÖVB Gold



Bezirk Bregenz - 25



Bezirk Feldkirch - 50

Ehrentafel 2021/2022

Miriam	BALDAUF	Musikverein Langen
Cornelius	FINK	Musikverein Langen
Irmgard	LÄSSER	Musikverein Müselbach
Angela	BITSCHNAU	Musikverein St. Anton i. M.
Herbert	SCHUSTER	Harmoniemusik Tschagguns
Evelyn	BEREUTER	Musikverein Hittisau-Bolgenach
Martina	NATTER	Musikkapelle Sibratsgfall
Wilfried	ENDER	Musikverein Harmonie Altach
Martin	FETZ	Musikverein Concordia Lustenau
Günther	BÜCHELE	Musikverein Fluh
Kathrin	ERHARD	Bürgermusik Silbertal
Marita	FLATZ	Musikverein Langen
Andreas	GRABNER	Harmoniemusikverein Bürs
Helmut	PRETTENHOFER	Bürgermusik Götzis 1824
Philipp	SCHNEIDER	Bürgermusik Bezau
Gerhard	WEINOLD	Bürgermusik St. Gallenkirch
Andreas	BITSCHKE	Musikverein Thüringen
Werner	RINDERER	Musikverein Harmonie Sonntag
Ulrike	HERBURGER	Bürgermusik Bezau
Lothar	ERNE	Harmoniemusik Tschagguns
Günther	FINK	Bürgermusikverein Sulzberg
Günter	KOHLER	Musikverein Schwarzenberg
Stefan	RUPRECHT	Eisenbahnermusik (EM) Bludenz

ÖBV-Verdienstmedaille Gold

Caroline	STEFANI	Musikverein Lochau
Andreas	SCHERER	Musikverein Beschling
Karl-Ernst	RUDIGIER	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Michael	JOCHUM	Musikverein d'Hirschegger
Dietmar	BERCHTOLD	Musikverein d'Hirschegger
Bertram	GAMOHN	Harmoniemusik Ludesch
Alexander	RÜDISSER	Bürgermusikverein Bludesch
Werner	GANAHL	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Günter	BERCHTOLD	Trachtenkapelle Riezlern

ÖBV-Verdienstmedaille Silber

Bernd	HERSTELLE	Musikverein Beschling
Claudia	BEREUTER	Trachtenkapelle Riezlern
Cornelia	GURSCHLER	Trachtenkapelle Riezlern
Johannes	KÖFLER	Harmoniemusik Ludesch
Jürgen	PICHLER	Harmoniemusik Ludesch
Gregor	MÜLLER	Harmoniemusik Ludesch
Sandra	TSCHANHENZ	Bürgermusik Gaschurn-Partenen

ÖBV-Verdienstmedaille Bronze

Oliver	OFNER	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
Thomas	BURTSCHER	Musikverein Thüringen
Richard	KNAPP	Harmoniemusik Dalaas
Bernadette	STUBENRUSS	Harmoniemusik Dalaas
Jasmin	RITSCH	Harmoniemusik Ludesch
Ramona	KÜNG	Musikverein St. Gerold



Bezirk Felkdirch - 25



Bezirk Felkdirch ÖBV Bronze/Silber/Gold



Bezirk Bregenzerwald - 50/60



Bezirk Bregenzerwald- 40/Kpm.EZ 20

Ehrentafel 2021/2022

Stefan	SCHODER	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
Lucas	WERLE	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
David	WECHSELBERGER	Musikverein St. Gerold
Roland	BURTSCHER	Bürgermusikverein Bludesch
Andreas	BITSCHKE	Musikverein Thüringen
Bianca	PFISTER	Musikverein St. Gerold

VBV-Silbernes Kapellmeister-Ehrenzeichen 20 Jahre

Wolfgang	ÖSTERLE	Musikverein Lingenau
----------	---------	----------------------

VBV-Goldenes Kapellmeister-Ehrenzeichen 30 Jahre

Rainer	FITSCH	Bürgermusik Gaschurn-Partenen
--------	--------	-------------------------------



Bezirk Bregenzerwald - 25



Ehrung EBezObm Engelbert Bereuter



Bezirk Bregenzerwald - 25



Bezirk Bregenzerwald „Buch Brass“



Bezirk Bregenzerwald - 25

Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

1	Walter	FORTI	1933	89	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
2	Werner	TÜRTSCHER	1935	87	60er-Musikanten Dornbirn
3	Arthur	WOLF	1935	87	Eisenbahnermusik Bludenz
4	Cyril	DALY	1935	87	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
5	Walter	HELBOK	1935	87	Stadtmusik Bludenz
6	Wilhelm	SCHWENDINGER	1936	86	60er-Musikanten Dornbirn
7	Peter	KÖBERLE	1936	86	Trachtenkapelle Gantschier
8	Hans	HUEBER	1937	85	Harmoniemusik Dalaas
9	Alois	BECK	1937	85	Trachtenkapelle Brand
10	Hans	EDER	1937	85	Musikverein Kennelbach
11	Herbert	BURTSCHER	1937	85	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
12	Gerhard	BERCHTOLD	1938	84	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
13	Emilian	SALZMANN	1938	84	Stadtmusik Feldkirch
14	Rudi	NETZER	1939	83	Bürgermusik Schwarzach
15	Walter	MARK	1939	83	Eisenbahnermusik Bludenz
16	Martin	SPIEGEL	1939	83	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
17	Hermann	GÄCHTER	1939	83	Musikverein Harmonie Altach
18	Adolf	FETZ	1940	82	Musikverein Schwarzenberg
19	Manfred	TAGWERKER	1940	82	Musikverein Harmonie Sonntag
20	Hugo	NUßBAUMER	1940	82	60er-Musikanten Dornbirn
21	Leo	NEUHOLD	1940	82	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
22	Hermann	ENTLICHER	1940	82	Stadtmusik Feldkirch
23	Wolfgang	KÖBERLE	1940	82	Trachtenkapelle Riezlern
24	Helmut	KLEHENZ	1941	81	Bürgermusik St. Gallenkirch
25	Elmar	MATT	1941	81	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
26	Robert	STEFANI	1941	81	Musikverein Kennelbach
27	Clemens	ERATH	1942	80	Schützenmusikverein Sulz
28	Willi	DOLESCHAL	1942	80	Harmoniemusik Tisis-Tosters
29	Lorenz	FORTI	1942	80	60er-Musikanten Dornbirn
30	Otto	HOLZER	1942	80	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
31	Wilfried	HILBRAND	1942	80	Stadtmusik Bludenz
32	Günter	KAUFMANN	1943	79	Bürgermusik Schwarzach
33	Ernst	KARLINGER	1943	79	Bürgermusikverein Mäder 1900
34	Hugo	FINK	1943	79	Musikverein Krumbach
35	Otto	STEURER	1943	79	Musikverein Krumbach
36	Willi	MAYR	1943	79	60er-Musikanten Dornbirn
37	Emmerich	AUER	1943	79	Eisenbahnermusik Bludenz
38	Hermann	HAGSPIEL	1943	79	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
39	Werner	SCHNEIDER	1943	79	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
40	Ernst	JUEN	1943	79	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
41	Otmar	BRANNER	1943	79	Stadtmusik Bludenz
42	Konrad	DÜR	1944	78	Bürgermusik Schwarzach
43	Heinz	SCHNEIDER	1944	78	60er-Musikanten Dornbirn
44	Rene	REITER	1944	78	60er-Musikanten Dornbirn
45	Bertram	GAMOHN	1944	78	Harmoniemusik Ludesch
46	Friedrich	LANG	1944	78	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
47	Peter	KÖNIG	1944	78	Musikverein Concordia Lustenau
48	Josef	BERBIG	1944	78	Musikverein Mellau
49	Kurt	LIPBURGER	1945	77	Musikverein Alberschwende

Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

50	Benno	NATTER	1945	77	Musikverein Lochau
51	Klaus	FURXER	1945	77	60er-Musikanten Dornbirn
52	Klaus Peter	JANKOVSKY	1945	77	60er-Musikanten Dornbirn
53	Peter	KEMPTER	1945	77	60er-Musikanten Dornbirn
54	Franz	STOFF	1945	77	Bürgermusik Au
55	Herbert	FINK	1945	77	Bürgermusikverein Sulzberg
56	Kuno	ELLENSOHN	1945	77	Gemeindemusik Götzis 1824
57	Kurt	GMEINER	1945	77	Musikverein Concordia Lustenau
58	Herbert	HÖRTNAGL	1945	77	Musikverein Göfis
59	Josef	SCHMIDLECHNER	1945	77	PVÖ-Blasmusik Vorarlberg
60	Engelbert	VIOLAND	1946	76	Musikverein Alpenklänge Thal
61	Robert	GANAHL	1946	76	Musikverein St. Anton i. M.
62	Ignaz	MUSTER	1946	76	Musikverein Fußach
63	Kurt	KRAFT	1946	76	Bürgermusik St. Gallenkirch
64	Ernst	DÜNSER	1946	76	Gemeindemusik Schnifis
65	Reinhard	MAZZURANA	1946	76	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
66	Werner	MATHIS	1946	76	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
67	Reinhold	WALSER	1946	76	Musikkapelle Sibratsgfall
68	Manfred	SCHWÄRZLER	1946	76	Musikverein Egg
69	Gebhard	SINZ	1946	76	Musikverein Fluh
70	Josef	GEIGER	1946	76	Musikverein Gurtis
71	Josef	LISSY	1946	76	Musikverein Kennelbach
72	Franz	MATT	1946	76	Trachtenkapelle Riezlern
73	Josef	KRÖLL	1947	75	Musikverein Übersaxen
74	Wernfried	LINS	1947	75	Musikverein Übersaxen
75	Engelbert	KONZETT	1947	75	Musikverein Thüringerberg
76	Franz	DREXEL	1947	75	Musikverein d'Hirscheegger
77	Gebhard	REINER	1947	75	Trachtenkapelle Brand
78	Franz	NÖMER	1947	75	Bürgermusik Hard
79	Gerald	NEURAUTER	1947	75	Bürgermusik Hard
80	Hans	ZAUSER	1947	75	Verein der Polizeimusik Vorarlberg
81	Günther	WALCH	1947	75	Vereinigte HM Stallehr-Bings-Radin
82	Jakob	FRITSCH	1947	75	Musikverein Übersaxen
83	Artur	BERCHTOLD	1947	75	60er-Musikanten Dornbirn
84	Herbert	SCHWENDINGER	1947	75	60er-Musikanten Dornbirn
85	Luky	KLEISER	1947	75	60er-Musikanten Dornbirn
86	Max	MAIRER	1947	75	60er-Musikanten Dornbirn
87	Manfred	ALLMAYER	1947	75	Bürgermusik Hohenems 1821
88	Roland	BURTSCHER	1947	75	Harmoniemusik Klösterle
89	Helmut	STREIT	1947	75	Harmoniemusikverein Bürs
90	Gustav	TÜRTSCHER	1947	75	Musikverein Alpenklänge Damüls
91	Xaver	BURTSCHER	1947	75	Musikverein Beschling
92	Helmut	PIRCHER	1947	75	Musikverein Egg
93	Helmut	MÄHR	1947	75	Musikverein Feldkirch Nofels
94	Rudolf	BÄR	1947	75	Musikverein Harmonie Andelsbuch
95	Armin	STEFANI	1947	75	Musikverein Kennelbach
96	Elmar	REDERER	1947	75	PVÖ-Blasmusik Vorarlberg
97	Josef	GALEHR	1947	75	PVÖ-Blasmusik Vorarlberg
98	Walter	GUSNER	1948	74	Trachtenkapelle Lech am Arlberg
99	Bernhard	SCHÄFER	1948	74	Bürgermusik Hard

Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

100	Peter	ZÜRCHER	1948	74	Musikverein Eichenberg
101	Josef	HUBER	1948	74	Musikverein Alberschwende
102	Otto	MALDONER	1948	74	Musikverein Alberschwende
103	Wilfried	DÜNSER	1948	74	Vereinigte HM Stallehr-Bings-Radin
104	Wolfgang	STEURER	1948	74	Bürgermusik Hard
105	Ernst	BOEHLER	1948	74	60er-Musikanten Dornbirn
106	Manfred	PILLEI	1948	74	60er-Musikanten Dornbirn
107	Erwin	NACHBAUR	1948	74	Bürgermusik Fraxern 1865
108	Armin	MÜLLER	1948	74	Harmoniemusik Ludesch
109	Otto	WALTER	1948	74	Harmoniemusik Ludesch
110	Franz	SCHEFFKNECHT	1948	74	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
111	Heinz	WIDMANN	1948	74	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
112	Gottlieb	RITTER	1948	74	Musikverein Cäcilia Schoppernau
113	Otto	BÜCHEL	1948	74	Musikverein Feldkirch Nofels
114	Werner	BURTSCHER	1948	74	Musikverein Fluh
115	Anton	BECHTER	1948	74	Musikverein Harmonie Andelsbuch
116	Hans	KOGLER	1948	74	Musikverein Langen
117	Pirmin	BURTSCHER	1949	73	Bürgermusikverein Nenzing
118	Peter	FEURSTEIN	1949	73	Musikverein Großdorf
119	Elmar	FUCHS	1949	73	Bürgermusik Schwarzach
120	Alfred	BURTSCHER	1949	73	Musikverein Thüringerberg
121	Dieter	NOCKER	1949	73	Musikverein d'Hirscheegger
122	Wilfried	KEGELE	1949	73	Trachtenkapelle Brand
123	Franz	ABERER	1949	73	Musikverein Fußach
124	Herbert	STURN	1949	73	Bürgermusik Rankweil
125	Werner	LINS	1949	73	Bürgermusik Rankweil
126	Rudolf	FRITSCH	1949	73	Bärig Böhmisches
127	Kaspar	STÖCKLER	1949	73	Musikverein Bergesecho Langenegg
128	Theo	STEURER	1949	73	Musikverein Krumbach
129	Eugen	KÖB	1949	73	60er-Musikanten Dornbirn
130	Hans-Peter	HUTTER	1949	73	60er-Musikanten Dornbirn
131	Thomas	LEIMSER	1949	73	60er-Musikanten Dornbirn
132	Günter	MÜLLER	1949	73	Harmoniemusik Ludesch
133	Helmut	KAINHOFER	1949	73	Harmoniemusik Ludesch
134	Josef	RUDIGIER	1949	73	Harmoniemusik Vandans
135	Josef	REBERNIG	1949	73	Harmoniemusikverein Bürs
136	Gebhard	BRENNER	1949	73	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
137	Reinhard	KÜNZ	1949	73	Musikverein Gisingen
138	Johann	TIEFENTHALER	1949	73	Musikverein Gurtis
139	Peter	BORUFKA	1949	73	Musikverein Harmonie Altach
140	Josef	BERKMANN	1949	73	Musikverein Hörbranz
141	Eugen	NETZER	1949	73	Musikverein Langen
142	Karl-Heinz	RÜDISSER	1949	73	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
143	Fritz	MATTWEBER	1949	73	Stadtkapelle Bregenz Vorkloster
144	Willi	BURTSCHER	1949	73	Stadtmusik Bludenz
145	Hans	FALKNER	1950	72	Bürgermusikverein Nenzing
146	Johann	SINZ	1950	72	Musikverein Doren
147	Roman	MÜLLER	1950	72	Gemeindemusik Schlins
148	Hugo	FESSLER	1950	72	Musikverein Fußach
149	Rolf	ROHRER	1950	72	Stadtkapelle Dornbirn Haselstauden

Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

150	Georg	GMEINER	1950	72	Musikverein Alberschwende
151	Elmar	FEURSTEIN	1950	72	Harmoniemusik Muntlix
152	Helga	MÜLLER	1950	72	Gemeindemusik Schlins
153	Hubert	LÄNGLE	1950	72	Bürgermusik Klaus
154	Helmut	BRUGGER	1950	72	Musikverein Harmonie Röthis
155	Jodok	WILHELM	1950	72	Bürgermusik Au
156	Julius	MITTELBERGER	1950	72	Bürgermusik Fraxern 1865
157	Paul	MATHIS	1950	72	Bürgermusik Hohenems 1821
158	Otto	FRITZ	1950	72	Musikkapelle Harmonie Mittelberg
159	Johann	SCHERER	1950	72	Musikverein Beschling
160	Josef	METZLER	1950	72	Musikverein Harmonie Andelsbuch
161	Edgar	GÜFEL	1950	72	Musikverein Harmonie Meiningen
162	Konrad	SCHWARZ	1950	72	Musikverein Hittisau-Bolgenach
163	Arthur	NESENSOHN	1950	72	Musikverein Laterns
164	Siegfried	STAGGL	1950	72	Musikverein Schröcken 1962
165	Paul	MARTE	1950	72	Musikverein Viktorsberg
166	Elmar	KÖBERLE	1950	72	Trachtenkapelle Gantschier
167	Willi	BITSCHNAU	1951	71	Dorfmusik Bürserberg
168	Josef	KEßLER	1951	71	Harmoniemusik Bartholomäberg
169	Otto	JENEWEIN	1951	71	Bürgermusik Schwarzach
170	Paul	SINZ	1951	71	Musikverein Doren
171	Peter	MOOSMANN	1951	71	Musikverein Bildstein
172	Helfried	SCHNETZER	1951	71	Bärig Böhmis
173	Dietmar	HALBEISEN	1951	71	Bürgermusik Klaus
174	Rudolf	MITTELBERGER	1951	71	Bürgermusik Fraxern 1865
175	Hans	KAMMERLANDER	1951	71	Harmoniemusik Klösterle
176	Franz	RUSCH	1951	71	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
177	Reinold	MOOSBRUGGER	1951	71	Musikverein Alpenklänge Damüls
178	Siegfried	RUEPP	1951	71	Musikverein Concordia Lustenau
179	Josef	BREUß	1951	71	Musikverein Fraßenecho Raggal
180	Walter	BÄR	1951	71	Musikverein Harmonie Andelsbuch
181	Walter	KOFLER	1951	71	Musikverein Hörbranz
182	Alfons	SINZ	1951	71	Musikverein Kennelbach
183	Manfred	ZECH	1951	71	Musikverein Laterns
184	Dietmar	BROGER	1951	71	Musikverein Mellau
185	Wendelin	ÜBELHER	1951	71	Musikverein Mellau
186	Heinz	FEUERSTEIN	1951	71	Musikverein Schröcken 1962
187	Mandi	KATZENMAYER	1951	71	Stadtmusik Bludenz
188	Werner	SPAGOLLA	1951	71	Stadtmusik Bludenz
189	Dessie	MCKENNA	1951	71	Stadtmusik Feldkirch
190	Alfred	ULTES	1951	71	Trachtenkapelle Riezlern
191	Meinrad	GANTNER	1952	70	Bürgermusikverein Nenzing
192	Walter	JENNY	1952	70	Dorfmusik Bürserberg
193	Hermann	SCHULER	1952	70	Musikverein St. Anton i. M.
194	Peter	SINZ	1952	70	Musikverein Doren
195	Kurt	NACHBAUR	1952	70	Stadtmusik Dornbirn
196	Herbert	GOHM	1952	70	Stadtmusik Feldkirch
197	Bruno	BONMASSAR	1952	70	Schützenmusikverein Sulz
198	Norbert	LINS	1952	70	Bürgermusik Rankweil
199	Hubert	SALER	1952	70	Bürgermusik Silbertal

Die aktiven Musikanten ab 70 Jahre

200	Norbert	MÜLLER	1952	70	Bürgermusikverein Mäder 1900
201	Alexander	NATTER	1952	70	Bürgermusik Wolfurt
202	Hubert	DOMIG	1952	70	Musikverein Harmonie Sonntag
203	Reinhard	MAYER	1952	70	Bürgermusik Götzis 1824
204	Alexander	RÜDISSER	1952	70	Bürgermusikverein Bludesch
205	Guntram	SAUERWEIN	1952	70	Eisenbahnermusik Bludenz
206	Hubert	ZECH	1952	70	Eisenbahnermusik Bludenz
207	Ernst	AUER	1952	70	Harmoniemusikverein Bürs
208	Hubert	DIEM	1952	70	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
209	Reinhard	BITSCHI	1952	70	Musikgesellschaft Dornbirn Hatlerdorf
210	Norbert Anton	MAIER	1952	70	Musikverein Feldkirch Nofels
211	Jakob	GASSNER	1952	70	Musikverein Fraßenecho Raggal
212	Hugo	KOHLER	1952	70	Musikverein Gisingen
213	Walter	LAMPERT	1952	70	Musikverein Gisingen
214	Helmut	EGLE	1952	70	Musikverein Harmonie Altach
215	Wendelin	FETZ	1952	70	Musikverein Harmonie Reuthe
216	Gerhard	ZWISCHENBRUGGER	1952	70	Musikverein Mellau
217	Norbert	HÄUSLER	1952	70	Musikverein Riefensberg
218	Josef	VIERHAUSER	1952	70	Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders
219	Irmgard	FEUERSTEIN	1952	70	Stadtmusik Bludenz
220	Florian	RITSCH	1952	70	Trachtenkapelle Riezlern
221	Toni	BERCHTOLD	1952	70	Trachtenkapelle Riezlern

Typisch Vorarlberger.
99,9991 % Verfügbarkeit und
doch nicht ganz zufrieden.



vorarlberg netz betreibt seit Jahren eines der sichersten und zuverlässigsten Energienetze Europas. Trotzdem arbeiten wir täglich daran, noch besser zu werden.

Musik in kleinen Gruppen



„die Kornettinos“

Stufe J



Tröten Kröten

Stufe A



Hard Horn

Stufe J



Quattro Farabutti

Stufe A



Crazy Clarinets

Stufe J



QUER-klang

Stufe A



Trio Hex-hex!

Stufe A



Saxessful

Stufe A



Murmelhornquartett

Stufe A



FuFuHa

Stufe B

Landeswettbewerb 2022



KoNiAc

Stufe B



Quartetto

Stufe B



Low Brass "ANMATOMA"

Stufe C



VoL Hotnquartett

Stufe C



Wood Twinds

Stufe S



Blech gehabt

Stufe S



Zum Bundeswettbewerb am 22. und 23. Oktober 2022 in Wels nominiert.
Tröten Kröten, Quartetto, Low Brass „ANMATOMA“, VoL Hornquartett
WoodTwinds, Blech gehabt

Vorarlberger Ensembles erfolgreich beim

49 Ensembles aus Österreich und Südtirol nahmen am 22.10.2022 beim Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Wels in Oberösterreich teil, der alle zwei Jahre in einem anderen Land stattfindet. Die Räumlichkeiten der Musikschule Wels boten den Teilnehmer*innen sowie begeistertem Publikum die optimalen Bedingungen. Aus Vorarlberg sind sechs Ensembles angereist, die sich im Frühjahr beim Landeswettbewerb qualifizierten. „Obwohl das Niveau sehr hoch war, konnten sich die Vorarlberger behaupten“, sagt der begleitende Landesobmann Wolfram Baldauf.

Bei den Blechbläsern in der Stufe A (bis 13 Jahren) erreichten die Trompetenensembles **Quattro Farabutti** der MMS Götzis und BM Klaus mit 94 Punkten den 1. Platz sowie die **Tröten Kröten** der BM Schwarzach und MV Lochau den 4. Platz.

Bei den Holzbläsern in der Stufe B (bis 16 Jahren) behauptete sich das **Quartetto** mit Oboen, Englischhorn und Fagott der Musikvereine Sulz, Übersaxen und Sulzberg mit dem 3. Platz.

Bei den Blechbläsern in der Stufe C (bis 19 Jahren) spielten sich **Low Brass „ANMATOMA“** mit Posaunen, Tenorhorn und Euphonium der BM Hard auf den 2. Platz sowie VoL Hornquartett aus den Musikvereinen Sulz, Muntlix und Übersaxen auf den 4. Platz.

In der Sondergruppe, bei denen die Hälfte oder mehr Mitglieder Studierende an einer Musikuniversität oder eines Konservatoriums sind, erspielte sich die **WoodTwinds** mit Klarinette und Saxofon des MV Bizau mit 95,6 Punkten den 2. Platz.

Der Vorarlberger Blasmusikverband gratuliert herzlich allen Ensembles zu diesen tollen Leistungen.

Wolfram Baldauf
Landesobmann

Quattro Farabutti (Blech, Stufe A,
1. Platz mit 94 Punkten)

Emil Rebholz, Trompete, Blasorchester der MMS Götzis

Jonathan Huemer, Trompete, Blasorchester der MMS Götzis

Sebastian Halbeisen, Trompete,
Bürgermusik Klaus

Ensembleleiter: Attila Krako, Raphael Rebholz



Tröten Kröten (Blech, Stufe A,
4. Platz mit 87,8 Punkten)

Pia Jussel, Trompete, Bürgermusik Schwarzach
Lorenz Wittwer, Trompete,

Bürgermusik Schwarzach

Moritz Nowotny, Trompete & Flügelhorn,
Musikverein Lochau

Ensembleleiter: Martin Nowotny



Bundeswettbewerb 2022 in Wels, OÖ

Quartetto (Holz, Stufe B,
3. Platz mit 87,9 Punkten)

Elisa Müllner, Oboe, Schützenmusikverein Sulz
Elena Jenny, Oboe, Musikverein Übersaxen
Anna Kicker, Englischhorn,
Schützenmusikverein Sulz
Julia Gallez, Fagott,
Bürgermusikverein Sulzberg
Ensembleleiterin: Rita Varch-Hidber



Low Brass „ANMATOMA“ (Blech, Stufe C,
2. Platz mit 89 Punkten)

Tobias Bösch, Posaune, Bürgermusik Hard
Mathias Beirer, Posaune, Bürgermusik Hard
Anna-Maria Hermann, Tenorhorn,
Bürgermusik Hard
Manuel Zagrajsek, Euphonium,
Bürgermusik Hard
Ensembleleiter: Volker Bereuter



Vol Hornquartett (Blech, Stufe C,
4. Platz mit 85,4 Punkten)

Adam Kopf, Horn, Schützenmusikverein Sulz
Sarina Kofler, Horn, Harmoniemusik Muntlix
Fabian Pfitscher, Horn, Musikverein Übersaxen
Elias Fritsch, Horn, Musikverein Übersaxen
Ensembleleiter: Kurt Summer



WoodTwinds (Holz, Sonderklasse,
2. Platz mit 95,6 Punkten)

Alina Winsauer, Klarinette, Musikverein Bizau
Laura Winsauer, Saxophon, Musikverein Bizau
Ensembleleiter: Fabian Müller,
Francesco Negrini, Florian Winsauer



